



Gemeindebote



Foto: Archiv Marktgemeinde Mitterfels

EIN NEUES BAD FÜR MITTERFELS

Pläne für die Sanierung nehmen Gestalt an

GEMEINDEBOTE



Jahrgang 46

Freitag, 27. September 2024

Nr. 09

MITTERFELS



Am 13. Oktober ist wieder Marktmeile mit rund 60 Standlern und Programm

SEITE 5

HASELBACH



Das Schuldach ist in den Ferien mit Aluminiumblech eingedeckt worden

SEITE 10

ASCHA



Für Vereine und Bürger steht ab sofort ein Event-Mobil zur Verfügung

SEITE 13

FALKENFELS



Die Gemeindebücherei ist jetzt in neuen Räumen im Dorfgemeinschaftshaus

SEITE 17

INHALT

Unsere Titelgeschichte	1	Bereitschaftsdienste und Allgemeine Informationen	18
Verwaltungsgemeinschaft	4	Quartiersmanagement Mitterfels-Haselbach	22
Mitterfels	5	Kirchen	24
Haselbach	9	Kitas und Schulen	--
Ascha	12	Rückblick	27
Falkenfels	15	Ausblick	39



ANSPRECHPARTNER

Bei Fragen rund um den Gemeindeboten, wenden Sie sich bitte an:

Redaktionelle Inhalte:

Sandra Bauer, VG Mitterfels,
📞 09961 9400-24, ✉ poststelle@mitterfels.de

Gestaltung und Layout:

Lisa Staudinger, Stolz Druck GmbH
📞 09961 9408-14, ✉ gemeindebote@stolzdruck.de

Abonnements- und Inseratsabrechnung:

Karin Reiner, Stolz Druck GmbH
📞 09961 9408-13, ✉ gemeindebote@stolzdruck.de

Neu- und Abbestellung sowie Versand:

Andrea Schlicker, VG Mitterfels
📞 09961 9400-0, ✉ poststelle@mitterfels.de

ERSCHEINUNGSTERMIN

für die Oktober-Ausgabe: **Freitag, 25.10.2024**

ANNAHMESCHLUSS

für Texte, Fotos und Inserate: **Mittwoch, 09.10.2024**

HINWEIS:

Den aktuellen Gemeindeboten-Kalender finden Sie online unter www.vg-mitterfels.de.



ACHTUNG!

Texte, Fotos und Inserate, die später abgegeben werden, werden nicht angenommen!

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Druck: Stolz Druck GmbH, Unterholzener Str. 25, 94360 Mitterfels, Telefon 09961 9408-0, E-Mail: gemeindebote@stolzdruck.de

Inhaltliche Verantwortung: (für die Rubriken Titelgeschichte, Verwaltungsgemeinschaft, Mitterfels, Haselbach, Ascha, Falkenfels, Quartiersmanagement, Allgemeine Informationen) Verwaltungsgemeinschaft Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels, Gemeinschaftsvorsitzender: Andreas Liebl, Geschäftsstellenleiter: Berthold Mühlbauer, Telefon: 09961 9400-0, E-Mail: poststelle@mitterfels.de

Der Gemeindebote erscheint monatlich.

Auflage: ca. 1.000 Stück - gedruckt auf 100% Umweltpapier

Der Bezugspreis des Gemeindeboten in gedruckter Form inklusive Versand als Postvertriebsstück beträgt 25 Euro jährlich.

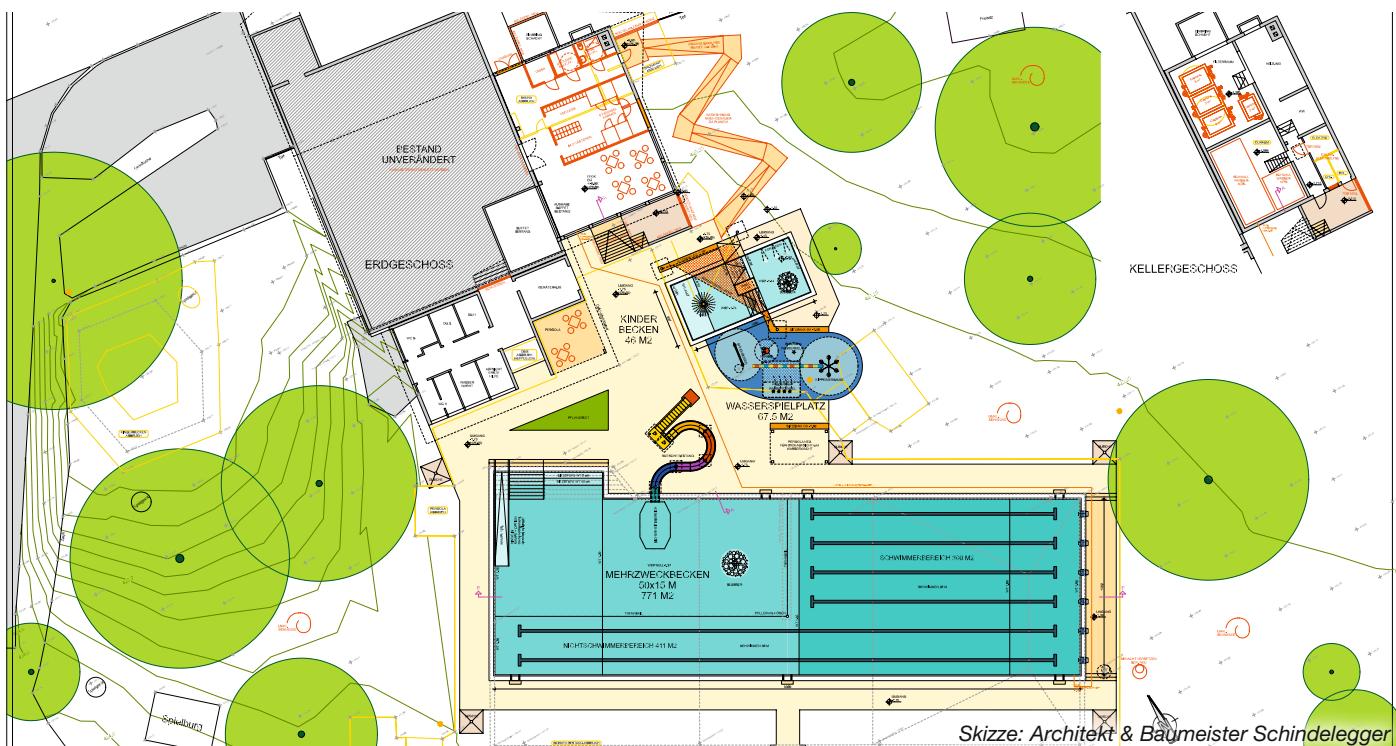
Die Einzelausgabe kostet 2,50 Euro und ist bei „Laden & Post, Inh. Reinhard Stolz“, Burgstraße 8, 94360 Mitterfels, erhältlich.

Außerdem erscheint der Gemeindebote online auf der Internetseite www.vg-mitterfels.de.

EIN NEUES BAD FÜR MITTERFELS

Pläne für die Sanierung nehmen Gestalt an

Ein eigenes Freibad – das hat eine lange Tradition in der Marktgemeinde Mitterfels. Bereits 1936 wurde im Perlbachtal das Waldbad eröffnet. Der Nachfolger war dann das Panoramabad an der Steinburger Straße, das 1972 eingeweiht wurde. Nach mehr als 50 Jahren ist das Mitterfelser Panoramabad nun sanierungsbedürftig und konnte diesen Sommer erstmalig nicht mehr für seine Badegäste öffnen. Die Chloranlage ist veraltet, das Alubekken leckt. Mitterfels ohne Freibad ist jedoch keine Option, da sind sich Bürgermeister und Marktgemeinderäte einig. Das Panoramabad soll saniert werden und die Pläne nehmen bereits Gestalt an. Geplant ist, das Becken zu erneuern und die Außenanlagen sowie das Badgebäude umzugestalten. Wir stellen die Details vor.



So sieht der Entwurf für das „neue“ Mitterfelser Freibad aus.

Der Marktgemeinderat hat sich für die konventionelle Variante entschieden. Die Überlegungen, in Mitterfels ein Naturbad entstehen zu lassen, sind vom Tisch. „Wir haben uns umgehört, aber die meisten Badegäste bevorzugen einfach ein klassisches Freibad“, erklärt Erster Bürgermeister Andreas Liebl diese Entscheidung. Er und einige Marktgemeinderäte hatten sich im Vorfeld verschiedene Bäder angeschaut. Unter anderem das Naturbad in Neukirchen beim Heiligen Blut und das Freibad in Sattelbogen, das auch kürzlich saniert worden war. „In Richtung Sattelbogen soll es auch bei uns gehen“, verrät Liebl. Mit der Entwicklungsplanung inklusive Kostenberechnung ist ein Planungsbüro aus Österreich beauftragt. Die ersten Vorschläge liegen bereits vor.

Neues Edelstahl-Mehrzweckbecken

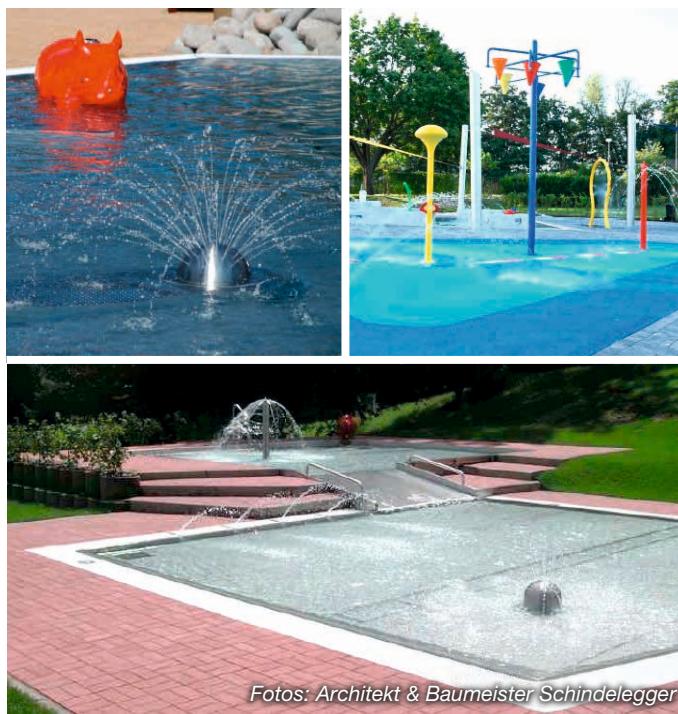
Das bisherige 50-Meter-Becken mit acht Schwimmbahnen soll abgebrochen und an gleicher Stelle durch ein neues Edelstahl-Mehrzweckbecken ersetzt werden. In diesem Becken sind sowohl definierte Bereiche für Schwimmer (25 und 50 Meter) als auch ein Nichtschwimmerbereich vorgesehen. Durch die Verkleinerung der Wasserfläche könne das Becken effizienter betrieben werden, heißt es

von Seiten des Planungsbüros. Es sei aber trotzdem noch ausreichend Platz für Schwimmer und Nichtschwimmer. Die Abtrennung der 25-Meter-Bahnen zum restlichen Becken ist durch ein Trennseil geplant, eine Trennwand könnte jedoch bei Bedarf nachgerüstet werden. Im Nichtschwimmerbecken sollen Attraktionen bewusst sparsam eingesetzt werden. Neben der Bestandsrutsche sind ein Luftbodenblubber und ein breiter Einstiegsbereich geplant, der in eine Rampe, eine Treppe und Sitzstufen eingeteilt ist. Auch Startsockel und Schwimmbahnmarkierungen soll es wieder geben.

Aus mehreren Gründen werden sowohl vom Planungsbüro als auch von der Marktgemeinde ein herausgehobener Beckenkopf favorisiert, so wie er auch im Altbestand vorhanden ist. Ein gehobener Beckenkopf verringert die Verschmutzung von außen und bildet gleichzeitig eine Schutzbarriere zum Kinderbereich. Es wäre keine weitere Vertiefung der bestehenden Kubatur nötig. Der Beckenkopf könnte zudem als Umsitzbereich für Rollstuhlfahrer genutzt werden und die Bestandsrutsche könnte ohne wesentliche Umbaumaßnahmen im jetzigen Zustand belassen werden.

UNSERE TITELGESCHICHTE - DIESMAL „EIN NEUES BAD FÜR MITTERFELS“

Neuer Kinderbereich mit Wasserspielplatz



Fotos: Architekt & Baumeister Schindelegger

Diese Beispielbilder zeigen, wie der neue Kinderbereich aussehen könnte.

Das alte Kleinkinderbecken soll am jetzigen Standort komplett abgebrochen werden. Auf dieser Seite des Außenbereichs ist eine Ruhezone geplant. Der neue Standort des Kinderbeckens ist zentraler und liegt näher am Geschehen. Der neue Kinderbereich beinhaltet zwei kleinere Becken, die mit einer breiten Rutsche miteinander verbunden sind. Im Strandbereich soll es einen Wasserspritzigel, drei Spritzdüsen und einen kleinen Luftbodenblubber geben. Neu wird auch ein direkt anschließender Wasserspielplatz mit mehreren bunten, spritzenden und sprühenden Wasserspielattraktionen sein. Ein großes Sonnensegel wird für ausreichend Schatten sorgen, umliegende Bänke für Sitzgelegenheiten.

Neues Pflaster und neue Duschen im Außenbereich

Die bestehende Pergola für Badeaufsicht und Wasserwacht wird an zentraler Stelle zwischen Becken und Kinderbereich neu errichtet. Die bestehenden Durchschreitebecken sollen abgetragen, dafür bei den Beckeneinstiegen in der Nähe des Kinderbereiches gepflasterte Duschmulden geschaffen werden. Auch der Beckenumgang soll vollkommen neu gepflastert werden.

Barrierefreier Eingangsbereich und Zugang zum Bad

Das bestehende Hauptgebäude wird in der jetzigen Dimension nicht mehr benötigt. Der Haupteingang soll deshalb im Nebenbau (jetzige Sauna) neu gebildet werden. Nach dem Umbau befinden sich dort dann neben der Kasse eine barrierefreie Umkleide sowie Sanitäreinheit sowie ein barrierefreier Zugang zum Außenbereich. Außerdem sollen hier weitere, neue Umkleidemöglichkeiten entstehen. Der Kioskbereich mit Sitzgelegenheiten wird etwas verkleinert. Die Treppe zum Außenbereich bleibt bestehen, erhält jedoch neue Trittstufen. Auch die bisher ebenerdigen Nutzberiche (WC, Duschen, Aufsicht, ...) werden unverändert

weiterverwendet. Das Durchschreitebecken in diesem Bereich soll jedoch aufgefüllt werden, um einen barrierefreien Zu- und Übergang zu ermöglichen.

Chlorelektrolyse-Anlage ersetzt Chlorgasanlage

Die Badewassertechnik verbleibt im unteren Bereich des Nebenbaus, muss jedoch komplett erneuert werden. Im Filterraum werden neue Filterbehälter für zwei Wasserkreisläufe (Mehrzweckbecken und Kinderbecken mit Wasserspielplatz) eingebaut. Die jeweils dazugehörigen Schwimmwasserbehälter werden im ungenutzten Ölraum untergebracht. Anstelle der Chlorgasanlage wird angeplant, eine Chlorelektrolyse-Anlage im Direktverfahren einzusetzen. Dieses Verfahren ist laut Planungsbüro die zurzeit sicherste Variante, Desinfektionsmittel zu erzeugen, da diese mit Wasser, Salz und Strom direkt vor Ort die Chlorlösung (0,5 Prozent Konzentration) herstellt. Es ist kein separater Raum oder Zugang nötig, es müssen weder Chemie noch Gefahrenstoff transportiert werden.



Foto: Sandra Groth

„Damit bald wieder viele Kinder in Mitterfels plauschen können, ist Gemeinschaftsgeist gefragt“, betont Bürgermeister Andreas Liebl.

Kosten, Zeitplan und Finanzierung

Die Kostenschätzung der Gesamt-Sanierung liegt laut Planungsbüro bei etwa 4 Millionen Euro. Eine sehr große finanzielle Herausforderung für die Marktgemeinde, die aber in Angriff genommen werden soll. „Wann jedoch mit der Maßnahme begonnen werden kann, ist noch unklar. Dies hängt sowohl von der Finanzlage als auch von den Förderungen ab, die wir erhalten“, erklärt Erster Bürgermeister Liebl und betont außerdem: „Die Badsanierung ist eine Gemeinschaftsaufgabe für alle Mitterfelser Bürger. Wir werden bei diesem Mammutprojekt sowohl auf ehrenamtliche Eigenleistung als auch auf Spenden angewiesen sein.“ Die Förderanträge sollen zeitnah gestellt werden, da die Entwicklungsplanung nun soweit sei. Außerdem soll ab dem kommenden Jahr die Sanierung des Freibades in die Haushaltsplanungen mit einfließen.

Text: Sandra Bauer

Kleine Zeitreise

Das Mitterfelser Waldbad



Foto: Herwig Hoinkes

Das Mitterfelser Waldbad im Sommer 1953; aus dem Wald am Hang gegenüber aufgenommen.

In den 1930er Jahren wurden im Perlbachtal Steine für die neu angelegte Straße von Mitterfels nach Steinburg gewonnen. Durch diesen Steinbruch entstand eine ebene Freifläche, die einerseits vom Perlbach und andererseits von einer steilen Felswand begrenzt wird. Am Rande dieser Freifläche entschloss man sich 1936 das Waldbad anzulegen. Das Wasser für das Bad konnte direkt aus dem Perlbach abgeleitet werden. Diese naturnahe Wasserversorgung bedeutete aber auch, dass die Wassertemperatur meist unter 20 Grad lag und das Wasser, vor allem nach Regenschauern, ziemlich trüb war. Bis in die 1950er Jahre besaß Mitterfels weit und breit das einzige Freibad mit fest gebautem Becken. Ein Steg trennte im Bad den 30 Meter langen Schwimmerbereich zwischen Steg und Sprungbrett vom Nichtschwimmerbereich. Insgesamt war das Becken 40 Meter lang und etwa 10 Meter breit und die Wassertiefe nahm von wenigen Zentimetern am obersten Eingang bis auf etwas über zwei Meter am unteren Ende unter dem Sprungbrett zu. Sobald einigermaßen Badewetter war, war das Waldbad ein beliebter Freizeit-Treffpunkt. Heute befindet sich dort der Zeltplatz des Kreisjugendringes.

Quelle: Mitterfelser Magazin Nr. 28/2022, S. 108-113, „Bilder aus den 1950er Jahren erinnern an das Mitterfelser Waldbad und die Wasserwacht“ von Herwig Hoinkes

Das Mitterfelser Panoramabad



Foto: Sandra Groth

Das beheizte Mitterfelser Panoramabad wurde 1972 eröffnet und war 51 Jahre in Betrieb.

„Ein beheiztes Freibad ansehnlicher Größe ist schon im Hinblick auf die Folgekosten als ständiger Zuschussbetrieb immer ein Problem. Als Luftkurort konnte Mitterfels nicht darauf verzichten. Es warteten darauf aber auch Bürger, Erwachsene wie Kinder, und ein solches Bad hatte außerdem eine Ausstrahlung auf die nähere und weitere Umgebung“, heißt es in der Mitterfelser Chronik. Bereits 1969 war der Platz an der Steinburger Straße gekauft worden, 1970 begannen Aushub- und Erdarbeiten. 1971 war Richtfest und Probefüllung, wozu die Freiwillige Feuerwehr von der Höllmühl her das Bachwasser heraufpumpte. Das Aluminiumbecken war 50 Meter lang und 21 Meter breit, sowie zwischen 90 Zentimetern und 1 Meter 90 tief. Die Einweihung war rechtzeitig zum Beginn der Badesaison am 14. Mai 1972. Dem Bad wurde der Name „Panoramabad“ erteilt – der Ausblick zu den Bayerwaldbergen rechtfertigte dies auch. Zur Einweihungsfeier spielten die Bläser des Anton-Bruckner-Gymnasiums Straubing und die Wasserwacht erfreute mit einem vollen Programm aus Schauübungen und Wettkämpfen. Weniger festlich fiel allerdings die Abschlussrechnung aus. Aus veranschlagten 980. 000 Mark waren rund 1,5 Millionen geworden. Umso wichtiger war die Unterstützung durch die Bürgerinitiative „Badbauverein“, die sich bereits während der Planungen gebildet hatte. Die rund 100 Mitglieder schafften in nur drei Jahren nahezu 60.000 Mark aufzubringen.

Später wa es der Badförderverein, der mit seinen Spenden immer wieder dafür sorgte, dass Neuanschaffungen für das Panoramabad möglich waren.

Und auch ohne die Wasserwacht wäre der Betrieb das Bades in den vergangenen Jahren nicht möglich gewesen, denn die aktiven Mitglieder haben den Bademeister bei der Aufsicht während des Badebetriebs unerstüttzt.

Quelle: Chronik Markt Mitterfels, 800 Jahre Geschichte um Mitterfels, zweite, erweiterte Auflage, 1988, bearbeitet von Franz Wartner, S. 315/316

Frauenhaus Straubing

Tel. 09421 830486

Schutz und Beratung rund um die Uhr



Aumer & Neumaier OHG

Straubinger Straße 19 · 94375 Stallwang

Telefon 0 99 64 / 2 35

www.aumer-neumaier.de

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Breitbandausbau – Ihre Mitwirkung ist gefragt!

„Gigabitrichtlinie - Glasfaser bis ins Haus“ in der VG Mitterfels läuft bereits

Wir möchten die Bevölkerung darauf hinweisen, dass die Telekom per Mail, per Post und auch durch Vorsprechen von Mitarbeitern auf Sie zukommt. Bitte nehmen Sie das Angebot des kostenlosen Hausanschlusses im Rahmen des Förderprogramms an, da spätere Anschlüsse nicht mehr kostenfrei erfolgen können. Nur wenn der Hauseigentümer aktiv zustimmt, kann ein Glasfaseranschluss bis ins Haus erfolgen! Eine Bestellung des Hausanschlusses ist auch online unter glasfaser.telekom.de möglich. Bitte beachten Sie, dass nur die nach der Gigabitrichtlinie förderfähigen Adressen von der Telekom dieses Angebot eines kostenlosen Anschlusses erhalten.

Hinweis: Es ist nicht notwendig bei der Telekom einen Vertrag abzuschließen. Auch nach dem staatlich geförderten Glasfaseranschluss durch die Telekom ist der Telefon- und Internet-Anbieter frei wählbar.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die jeweiligen Bürgermeister oder ggf. an die Breitbandbeauftragte Sabine Blum in der VG Mitterfels, Tel.: 09961 9400-15.



Foto: Gabor Tinz via Shutterstock



AUS DEM FUNDBÜRO:

GEFUNDEN WURDEN:

Mitterfels, Edeka ⇒ Ehering

Abzuholen in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Mitterfels, Fundbüro, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels, Telefon: 09961 9400-0

So bleiben Sie auf dem Laufenden

Als Bürger der VG Mitterfels haben Sie verschiedene Möglichkeiten, sich über das Geschehen in den vier Mitgliedsgemeinden Ascha, Falkenfels, Haselbach und Mitterfels zu informieren.



Der Gemeindebote

Monatlich informieren wir Sie im Gemeindeboten über interessante Themen aus den vier Gemeinden wie aktuelle Bauprojekte, berichten über Veranstaltungen und Aktionen von Vereinen, Schulen, Kitas sowie Kirchen und kündigen Termine an.



Die Internetseite

Unter www.vg-mitterfels.de finden Sie sowohl aktuelle Meldungen wie Straßensperrungen oder Schließtage der Geschäftsstelle als auch unsere digitale Amtstafel mit öffentlichen Bekanntmachungen. Außerdem sind die Internetseiten der einzelnen Gemeinden hier verlinkt.



Die Gemeinde-App

Über die MuniApp erhalten Sie nicht nur Nachrichten aus den einzelnen Gemeinden und deren Ver einsleben, sondern auch amtliche Mitteilungen der Verwaltung und Veranstaltungstermine.



Foto: Sandra Bauer

Öffnungszeiten und Kontakt

Die Geschäftsstelle der VG Mitterfels hat an folgenden Tagen wie folgt geöffnet:

⇒ VORHERIGE TERMINVEREINBARUNG NÖTIG!

Montag	8.00 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Kontakt:

Die Geschäftsstelle der VG Mitterfels befindet sich im Rathaus Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels, ☎ 09961 9400-0, ☎ 09961 9400-20, ☐ poststelle@mitterfels.de

MARKTGEMEINDE MITTERFELS

MITTERFELS^{er} MARKTMEILE

am 13. Oktober 2024 von 11.00 - 18.00 Uhr

Liebe Anwohner der Burgstraße,

die 19. Mitterfelser Marktmeile steht kurz bevor – am 13. Oktober 2023 ab 11.00 Uhr ist es wieder so weit.

Ein herzliches Vergelt's Gott vorab für die Unterstützung und das Verständnis bei den Marktmeilen-Veranstaltungen der letzten Jahre. Besonderer Dank auch den Anwohnern, die Strom oder Wasser den Standlern zur Verfügung gestellt haben.

Dieses Jahr haben wir von der St. Georgs-Kirche bis zum BRK-Seniorenzentrum über 60 Standler aus den verschiedenen Branchen wie Handwerk, Kunst, Ernährung, Textilien und vielem mehr.

Zusätzlich nehmen einige Mitterfelser Geschäftsleute am verkaufsoffenen Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr teil.

Die Burganlage ist auch heuer wieder der Standort des umfangreichen kostenlosen Kinderprogrammes.

Auch dieses Jahr bitten wir wieder um Ihre Mithilfe und Unterstützung:

Bitte bedenken Sie, dass es an diesem gesamten Sonntag vom Aufbau-Beginn um 6.00 Uhr bis nach Abbauende um ca. 20 Uhr zu massiven Verkehrsbehinderungen im unteren Burgstraßenbereich zwischen dem Seniorenzentrum bis zur Burganlage bzw. auch in der Lindenstraße kommen wird.

Wenn Sie „mobil“ bleiben möchten oder müssen, bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug bereits am Samstagabend aus diesem Bereich zu entfernen.

Wenn Sie zu Hause bleiben, bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug nicht auf der Straße oder den Gehsteigen zu parken, da die Stände möglichst weit am Straßenrand aufgebaut werden müssen, um eine Rettungsgasse für Krankenwagen und Feuerwehrleisten zu können.

Andreas Liebl, 1. Bürgermeister Marktgemeinde Mitterfels



Foto: Rosi Aumer

19. Mitterfelser Marktmeile am 13. Oktober 2024

Rund 60 Standler vor Ort: von A wie Akkusauger bis Z wie Zierbretter

Bei der mittlerweile 19. Mitterfelser Marktmeile am Sonntag, 13. Oktober 2024, wird wieder ein großes Programm für Besucher aus nah und fern geboten sein. Rund 60 Standler sind angemeldet, die Praktisches für den Haushalt, handgefertigte Dekoration und Kleidung, Kunsthandwerk und regionale Produkte anbieten. Ein Unterhaltungsprogramm für Jung und Alt ist geplant, das über die Burgstraße verteilt geboten wird. Auch die ortsansässigen Gastronomiebetriebe haben geöffnet und versorgen ihre Gäste mit Gaumenfreuden. Kurzum: Es soll wieder ein unterhaltsamer und interessanter Markttag in Mitterfels werden.

Es freuen sich auf Ihr Kommen:

Die Marktgemeinde Mitterfels und das Marktmeilen-Team



Foto: Rosi Aumer

Einbahnstraßenregelung zur Mitterfelser Marktmeile

Wegen immer wieder auftretender Verkehrsprobleme bei öffentlichen Veranstaltungen in der Burgstraße wird zur Mitterfelser Marktmeile eine Einbahnstraßenregelung angeordnet.

Die Burgstraße ist am 13. Oktober 2024 ab 5.00 Uhr bis 19.00 Uhr ab der Kreuzung Burgstraße/Lindenstraße gesperrt. Zufahrt nur mit Berechtigungsschein gestattet.

Die Zufahrt zur oberen Burgstraße erfolgt bei der Einmündung Straubinger Straße/Lindenstraße. Eine Zufahrt über Straubinger Straße/Bayerwaldstraße/Burgstraße bei der St. Georgs-Apotheke ist verboten. Fahrzeuge aus den Straßen „In der Point“, Brunnengasse, Waldringstraße und Weiherfeldring dürfen nur rechts abbiegen.

Wir bitten, diese Regelung unbedingt zu beachten!

Andreas Liebl, 1. Bürgermeister



AUS DEM MARKTGEMEINDERAT

Bericht über die Sitzung vom 12. September 2024



Foto: Sandra Bauer

Bericht über Ortsbegehung des Seniorenbeirates

Erster Bürgermeister Liebl informierte den Marktgemeinderat über die stattgefundene Ortsbegehung zusammen mit Vertretern des Seniorenbeirates. Dabei wurden verschiedene Örtlichkeiten im Hinblick auf Barrierefreiheit von öffentlichen Plätzen und Wegen besprochen. Einige Verbesserungen wurden dabei aufgezeigt. Gegebenenfalls können auch im Zuge des in Kürze stattfindenden Glasfaserausbau im Bereich von Fußgängerquerungen Bordsteinabsenkungen etc. durchgeführt werden.

Widmung von Ortsstraßen

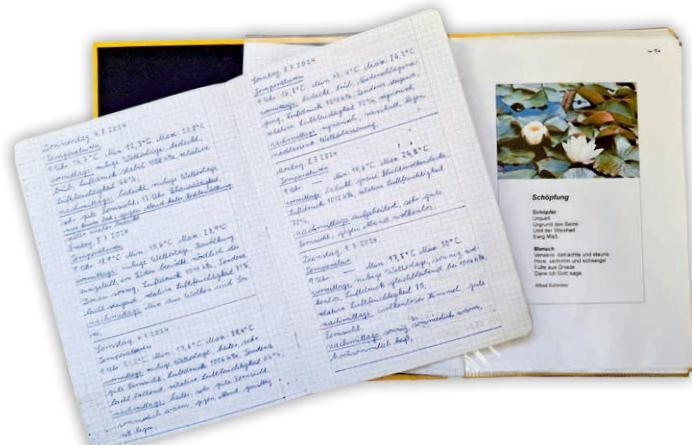
Der Marktgemeinderat nahm Kenntnis von der Fertigstellung verschiedener öffentlicher Flächen im Bereich des Baugebietes Pimaisset-Erweiterung. Ein neu gebautes Teilstück der Straße Franz-Wartner-Ring hat nunmehr die Verkehrsbedeutung einer Ortsstraße. Der Marktgemeinderat beschloss, dieses Teilstück als Ortsstraße aufzustufen. Bisher war dieses Teilstück lediglich als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmet. Auch die weiteren neu geschaffenen Straßenflächen wurden als Ortsstraßen gewidmet. Zusätzlich erteilte der Marktgemeinderat seine Zustimmung zur Widmung verschiedener Pflegezufahrten für angrenzende landwirtschaftliche Flächen bzw. die geschaffenen Regenrückhaltebecken.

Information und Verschiedenes

Hierzu informierte Erster Bürgermeister Liebl den Marktgemeinderat zunächst über die in Kürze stattfindende Bürgerversammlung im Gasthaus Fischer. Zusätzlich bedankte sich der Bürgermeister bei allen Verantwortlichen und Vereinen für die hervorragende Durchführung und Organisation verschiedener Ferienfreizeitmaßnahmen im Zuge des Ferienprogramms. Im Rahmen der Demenzwoche 2024 werden auch auf örtlicher Ebene verschiedene Veranstaltungsreihen durchgeführt. Abschließend wurde angeregt, in einer der nächsten Sitzungen über das künftige Grundsteueraufkommen anhand der bisherig eingegangenen Steuermessbeträge zu beraten.

Ein nichtöffentlicher Teil schloss sich an. Dabei wurden insbesondere für den Umbau der Berufsschule zur Kindertageseinrichtung die Gewerke Heizung/Sanitär, Elektroinstallation und Aufzugsanlage vergeben. Für den Bauhof ist ein Austausch des bisherigen Transporters vorgesehen.

Sammlung von Alfred Schindler im Burgmuseum erweitert



Die im Burgmuseum befindliche Sammlung von Alfred Schindler wurde kürzlich um zwei Werke erweitert. Neu sind die Gedichte und Geschichten, die von Alfred Schindler verfasst wurden, als auch seine Wettertagebücher von Januar 2022 bis August 2024. In den Gedichten und Geschichten spiegeln sich nicht nur Gedanken über Gott und die Welt wider, sondern auch amüsante Begebenheiten aus dem Schulalltag des ehemaligen Lehrers. Die Wettertagebücher sind „das Herzstück meiner Wetterbeobachtung und Wetterbeschreibung“, sagt Alfred Schindler selbst. „In ihnen werden die täglichen Wetterbeobachtungen in Stichpunkten festgehalten und das Wetter charakterisiert.“ Neben den neuen Werken sind auch die drei Bücher „Wetter zwischen Gäu und Wald“ im Mitterfelser Burgmuseum zu finden. Im Saal im ersten Stock liegen alle Werke für interessierte Besucher bereit. Es gibt dort die Möglichkeit, sich zu setzen und in Ruhe durch die Aufzeichnungen zu blättern.

Text & Foto: Sandra Bauer

Sperrung Donau-Regen-Radweg

Brückenarbeiten in der Waldeckstraße

Voraussichtlich noch bis Mitte Oktober wird der Donau-Regen-Radweg in Mitterfels im Bereich der Streckenabschnitte ehemaliger Bahnhof Mitterfels und Abzweigung Rogendorf gesperrt sein. Grund hierfür sind Bauarbeiten für die neue Brücke im Ortsteil Waldeck. Die Umleitung erfolgt nach Beschilderung vor dem ehem. Bahnhof Mitterfels über die Bahnhofstraße, Staatsstraße, anschließend Überquerung auf den Geh- und Radweg Höhe Norma. Am Ortsausgang von Rogendorf kann wieder auf den Donau-Regen-Radweg gewechselt werden.

Auch auf der Waldeckstraße im Bereich der Brücke Waldeck kann es zu Beeinträchtigungen kommen.



Vergelt's Gott, Franz Riepl!

Franz Riepl, Mitarbeiter beim Arbeitskreis Heimatgeschichte von Anfang an, verstarb am 28. August 2024 nach schwerer Krankheit. Wir trauern mit seiner Frau Gerda und den Söhnen. Er hat unseren Arbeitskreis stark mitgeprägt – als Gründungsmitglied, einige Jahre als Kassenwart, vor allem in seiner Art, auf Menschen zuzugehen: Dabei hat er ein Netzwerk heimatgeschichtlicher Verflechtungen zu Gleichgesinnten in unserer Region aufgebaut, wurde immer wieder fündig bei geschichtlich interessanter „Hard- und Software“, die er in den Fundus des AK Heimatgeschichte einbrachte. Großzügigst bekamen aber auch seine geschichtlichen „Mitstreiter“, wenn er etwas „aufgetan“ hatte: Postkarten, Sterbebilder, Literatur, Quellenfunde etwa.

Das Logo des AK Heimatgeschichte war seine Idee, mit ihm ist Franz immer im AK Heimatgeschichte präsent. Auch das Titelbild des MM 4/1998, in dem unsere größte zusammenhängende Themenserie „Die Mühlen an der Menach“ begann, war sein Werk.



Bei den Ortsteilchroniken von Edda Fendl's Falkenfels-Bänden war der Vertrieb ohne ihn nicht denkbar.



Franz Riepl (3. v.l.) bei der Vorstellung der Ortsteil-Chronik Oberhof/Falkenfels. (Foto: Theo Breu)

Kein Mitterfelser Magazin ohne Franz Riepls interessante Bildentdeckungen. Seine heimatgeschichtlichen Recherchen flossen ein in eigene Beiträge, von denen wir hier nur die neuesten der letzten drei Magazine anführen:

Wundertraber und „Dukatengaul“ (im noch nicht erschienenen MM 30/2024)
Burg und Hofmark Steinburg im Gericht Mitterfels (MM 29/2023)

Die Barnerssoi – Geschichte einer ostbayerischen Familie mit französischem Blut (MM 28/2022)

Der Mitterfelser Zahnarzt Dr. Schindler und der Funtensee-Enzian (MM 28/2022)
Ein Bierbrauer-Krug und seine Geschichte (MM 28/2022)

Das (beinahe) „Erste Bräuhaus“ von Mitterfels (MM 27/2021)

Ein „Troadkasten“ wird nach seiner Versetzung Wohnhaus (MM 27/2021)

Vergelt's Gott, Franz

Arbeitskreis Heimatgeschichte
Elisabeth Vogl, 1. Vorsitzende

Marktgemeinde Mitterfels
Andreas Liebl, 1. Bürgermeister



**BURGMUSEUM
MITTERFELS**

Geschichte entdecken



*Ein Museum
der besonderen Art*

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch, Samstag, Sonn- und Feiertage:
14 bis 17 Uhr



WERTSTOFFHOF MITTERFELS

SOMMER-Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof hat an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr



Bürgermeistersprechstunden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen gerne von Montag bis Freitag zur Verfügung.
Um lange Wartezeiten zu verhindern, bitte ich Sie um eine vorherige Anmeldung telefonisch unter 09961 940010 oder per E-Mail an liebl@mitterfels.de.

Andreas Liebl

1. Bürgermeister, Marktgemeinde Mitterfels

Unsere Betriebe

70 Jahre Elektro Pichl

Ein Familienbetrieb mit Tradition und Zukunft



Im Jahr 1954 gründete Josef Pichl in einem kleinen Zimmer in der Straubinger Straße die Firma Elektro Pichl, die heute auf eine 70-jährige Erfolgsgeschichte zurückblickt. Damals teilte sich Josef Pichl das Zimmer mit einem Schuhmachermeister – der Beginn eines Unternehmens, das sich über Generationen hinweg zu einem festen Bestandteil der Region entwickelt hat.

Bereits drei Jahre nach der Gründung erwies sich das ursprüngliche Domizil als zu klein, und so zog die Firma in die Burgstraße 58 um. Im Jahr 1964 erfolgte ein weiterer Umzug in die heutige Firmenadresse, die Burgstraße 60. Dort übergab Josef Pichl 1981 das Geschäft an seinen Sohn Reinhard, der es zusammen mit seiner Frau Angela weiterführte und 1984 umbaute, um dem wachsenden Betrieb gerecht zu werden.

Andreas Pichl – Die dritte Generation übernimmt

Mit dem Eintritt von Andreas Pichl im Jahr 2005 begann eine neue Ära im Familienbetrieb. Bereits 2010 schloss er seine Meisterausbildung ab und übernahm 2015 im Alter von 28 Jahren die Geschäfte. 2021 wurde die Firma in die Elektro Pichl GmbH & Co. KG umgewandelt, was den Expansionsplänen gerecht wurde. „Die Zeiten ändern sich, aber die Wurzeln bleiben“, so Andreas Pichl. Besonders stolz ist er darauf, dass der Betrieb nach wie vor in Familienhand geführt wird. Vater und Sohn arbeiten heute Hand in Hand, wobei Andreas die enge Zusammenarbeit mit seinem Vater als "Privileg" beschreibt.

Vom Ein-Mann-Betrieb zum Team aus 15 Mitarbeitern

Was einst als Ein-Mann-Betrieb begann, hat sich in den letzten 70 Jahren stetig weiterentwickelt. Heute beschäftigt Elektro Pichl 15 Mitarbeiter und legt dabei großen Wert auf die Ausbildung des eigenen Nachwuchses. "Wir stellen nicht nur ausgebildete Fachkräfte ein, sondern bilden auch selbst aus", erklärt Andreas Pichl. Der familiäre Zusammenhalt ist dabei ein zentraler Wert des Unternehmens, der sich auch in ihrem Motto widerspiegelt: „Unsere Familie, unser Handwerk, Dein Zuhause.“

Besondere Projekte und Meilensteine

Ein weiteres Highlight in der Firmengeschichte war die Elektroplanung und Installation für den Kindergarten in Mitterfels und das Golfhotel Kirchroth, welche das umfassende Know-how von Elektro Pichl im Bereich der Elektrotechnik unterstreichen.

Elektro Pichl – Immer am Puls der Zeit

Der technische Wandel macht auch vor Elektro Pichl nicht halt. Schon immer ein Elektroinstallationsbetrieb, hat sich das Unternehmen in den letzten Jahren unter anderem auf die Installation von Photovoltaikanlagen spezialisiert und bietet seinen Kunden ein Rundum-Paket für das Eigenheim – alles aus einer Hand.

Immobilienprojekte

In den letzten vier Jahren hat sich Elektro Pichl auch in der Immobilienentwicklung engagiert. Gemeinsam mit seiner Schwester Diana Pichl, die diesen Bereich unterstützt, hat die Firma mehrere Projekte realisiert

Richtfest – Ein Meilenstein für Elektro Pichl

Zum 70-jährigen Firmenjubiläum feiert Elektro Pichl das Richtfest eines bedeutenden Bauprojekts in Mitterfels - Ein modernes Mehrfamilienhaus nach KfW-40-Standard. Dieses Projekt steht unter dem Motto „Wohnen im Herzen von Mitterfels“ und bietet barrierefreie, energieeffiziente und bezahlbare Wohneinheiten. Dank der engen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Mitterfels und dem Landratsamt Straubing-Bogen wird hier Wohnraum für die Bürger der Region geschaffen. Die Fertigstellung ist für das Frühjahr 2025 geplant – ein großer Schritt für den Familienbetrieb, der auf Tradition und soziales Engagement setzt.

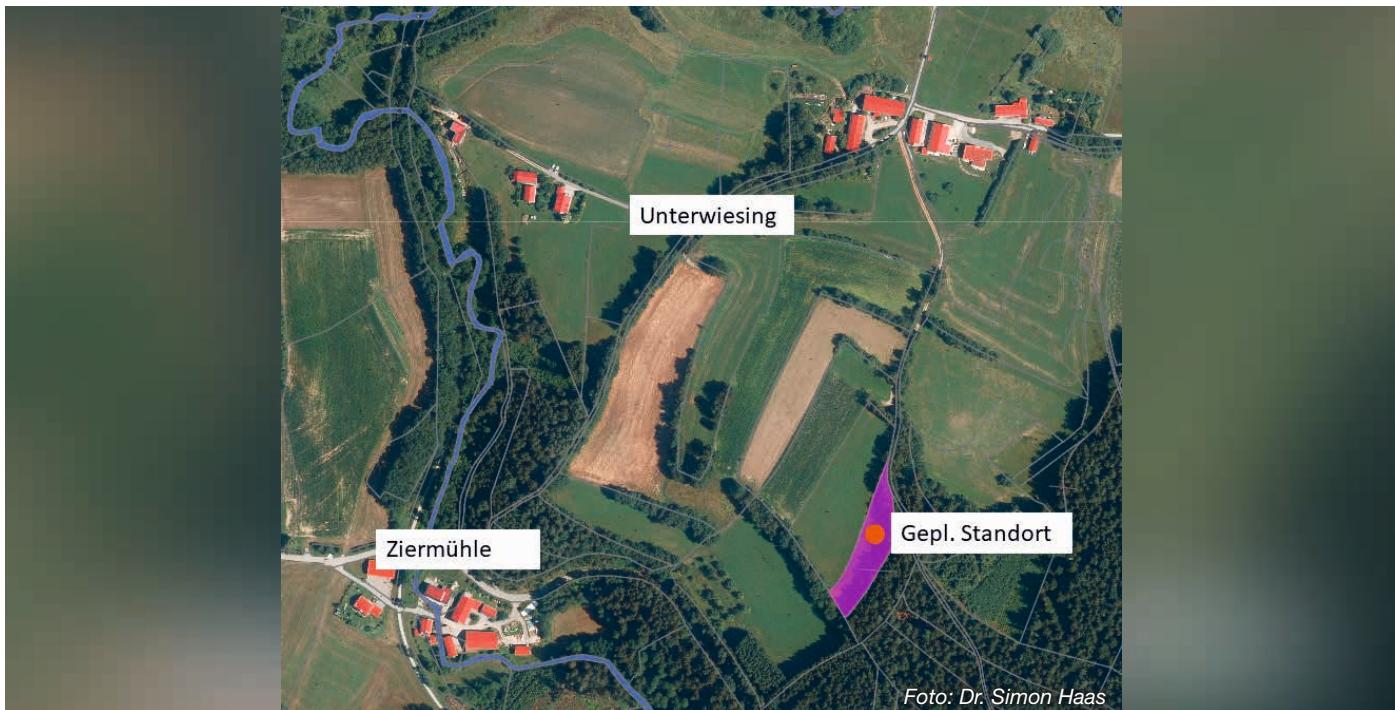
Mit einem starken Fundament in der Vergangenheit und einem klaren Blick in die Zukunft, blickt Elektro Pichl voller Zuversicht auf die kommenden Jahre.

Text & Fotos: Elektro Pichl

GEMEINDE HASELBACH

AUS DEM GEMEINDERAT

Bericht über die Sitzung vom 5. September 2024



Zustimmung für Mobilfunkstandort

Gemeinderat billigt Bauantrag – Friedhofsgebühren sollen steigen

Eine turbulente Sitzung mit eindeutigem Ergebnis: In seiner Sitzung am Donnerstag, 5. September, hat der Gemeinderat den Bauantrag für die Errichtung eines Mobilfunkmastens im Bereich des Ortsteils Unterwiesing gebilligt – zum offensichtlichen Unmut einiger Zuhörer im Saal. Weitere Themen in der Sitzung waren die Neukalkulation der Friedhofsgebühren sowie die nun fast abgeschlossene Sanierung des Schuldachs.

40 Meter hoher Mobilfunkmast

Mehr als vier Jahre nach der Eröffnung eines Suchkreises für einen Mobilfunkstandort in Unterwiesing lag dem Gemeinderat nun der Bauantrag der Deutschen Funkturm GmbH für die Errichtung eines 40 Meter hohen Mastens südöstlich des Ortsteils vor. Bürgermeister Simon Haas stellte dem Gremium das Vorhaben anhand der Planzeichnungen vor und erläuterte den baurechtlichen Hintergrund: Das Vorhaben sei im Außenbereich laut Baugesetzbuch privilegiert; die Gemeinde habe lediglich zu prüfen, ob die Erschließung gesichert sei und öffentliche Belange nicht entgegenstünden.

In der nachfolgenden Diskussion betonte der Bürgermeister außerdem die hohe Nachfrage vor allem im Ortsgebiet Haselbach nach einem besseren Mobilfunkempfang. Auch wenn die Gemeinde nicht aktiv an der Standortsuche mitgewirkt habe, sei der Standort in Unterwiesing „nach allen Kriterien der optimale: Er ist relativ weit von der Wohnbebauung weg und bietet durch die erhöhte

Lage eine bestmögliche Abdeckung.“ Dem stimmte auch das Gremium überwiegend zu; lediglich ein Gemeinderat monierte, der geplante Mast verunstalte die Landschaft und den vielfach gelobten Ausblick vom Rathausplatz. Der Gemeinderat billigte den Bauantrag schließlich mit einer Gegenstimme.

Friedhofsgebühren sollen steigen

Ein gehend beraten wurde auch über die künftige Gestaltung der Friedhofsgebühren. Bürgermeister Haas skizzierte die aktuelle Kosten- und Einnahmensituation und stellte verschiedene Varianten der Gebührengestaltung gegenüber. Das Gremium entschied sich schließlich dafür, feste und variable Kostenanteile bei der Gebührenfestsetzung gleich zu gewichten und anhand der tatsächlichen Arbeits- und Materialkosten künftig die Bestattungsgebühren deutlich anzuheben. Bis zur nächsten Sitzung wird nun mit diesen Vorgaben ein Entwurf für eine überarbeitete Gebührensatzung erarbeitet.

Erfolgreiche Sanierungsmaßnahme

Informiert wurde der Gemeinderat außerdem über die Arbeiten am Dach der Grundschule über die Sommerferien: Die 50 Jahre alte schadhafte Ziegeleindeckung wurde durch ein Blechdach ersetzt, die Unterkonstruktion saniert und eine PV-Anlage installiert. Der Bürgermeister und die Mitglieder des Bauausschusses, die die Bauarbeiten begleitet hatten, zeigten sich zufrieden angesichts des weitgehend reibungslosen Ablaufs und des erreichten Kostenrahmens.

Text: Dr. Simon Haas

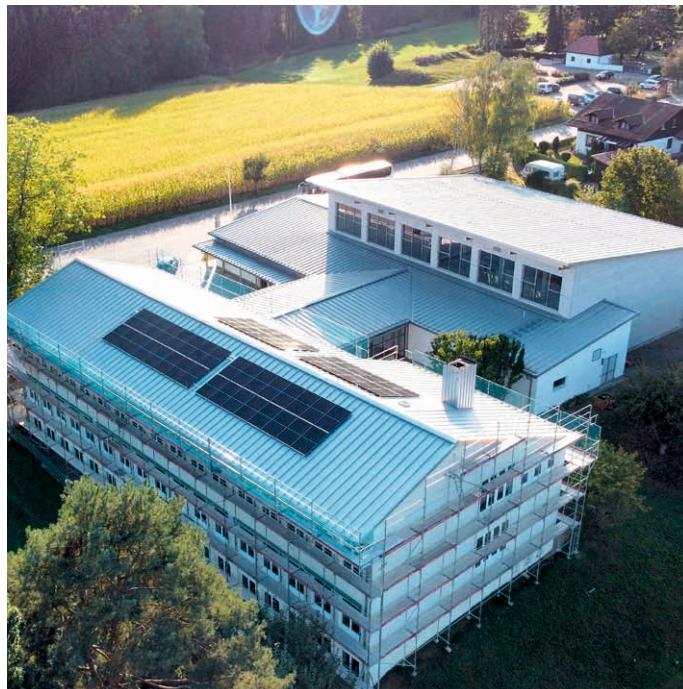


Schuldachsanierung abgeschlossen

Über die Sommerferien ist das Dach der Haselbacher Grundschule runderneuert worden. Das rund 50 Jahre alte Ziegeldach, das inzwischen an vielen Stellen undicht war, wurde durch eine Eindeckung aus Aluminiumblech ersetzt – die identische Dachhaut ist bereits auf der 2019 errichteten Turnhalle und dem Zwischenbau verbaut. Durch die rechtzeitige Ausführung der Maßnahme konnten Schäden an der Dachkonstruktion verhindert werden, notwendig waren lediglich der Austausch eines kleinen Teils der Dachschalung sowie das Ausgleichen kleinerer Unebenheiten.

Komplettiert wird die Maßnahme, die von der Gemeinde vollständig an das Kommunalunternehmen Haselbach übertragen wurde, durch den Aufbau einer Photovoltaikanlage, die auf den Strombedarf der Schule zugeschnitten ist sowie die Erneuerung der Blitzschutzanlage. Die Gesamtkosten der Sanierung inklusive PV-Anlage belaufen sich auf voraussichtlich rund 110.000 Euro.

Text & Foto: Dr. Simon Haas



Bürgermeistersprechstunden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen bevorzugt donnerstags von 16 bis 19 Uhr zur Verfügung. Um lange Wartezeiten zu verhindern, bitte ich Sie um eine vorherige Anmeldung telefonisch unter 09961 942933-10 oder per E-Mail an haas@mitterfels.de. Auch eine individuelle Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten ist selbstverständlich möglich. Bitte geben Sie jeweils bereits bei der Anmeldung Ihr Anliegen an und bringen Sie alle relevanten Unterlagen mit.

Dr. Simon Haas

1. Bürgermeister, Gemeinde Haselbach

Abwechslungsreiches Ferienprogramm mit zahlreichen Teilnehmern

Mit insgesamt acht Veranstaltungen haben Haselbacher Vereine, Institutionen und eine private Yogalehrerin wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für die Kinder aus der Gemeinde auf die Beine gestellt. Neben dem Freiluftkino der Gemeinden Mitterfels und Haselbach beteiligten sich dieses Jahr OGV, KTSV, die Freiwillige Feuerwehr Haselbach, der Förderkreis Kinder, die BRK-Bereitschaft Haselbach sowie Manuela Knott mit ihrem bereits im vergangenen Jahr erfolgreichen Kinderyoga-Kurs am Programm. Zusammengestellt und organisiert hat das erfolgreiche Angebot erneut der Jugendsprecher des Gemeinderats, Roland Fischl. Die insgesamt mehr als 100 Teilnehmer an den privat organisierten Angeboten belegen das Interesse an einer abwechslungsreichen ehrenamtlichen Jugendarbeit und dürfen von den Veranstaltern zurecht als Bestätigung für das eigene Engagement verbucht werden.

Text: Dr. Simon Haas



Foto: ESV Haselbach



Foto: BRK Haselbach



Foto: OGV Haselbach

Aktion „Gelbes Band“

Hier darf geerntet werden

Die Gemeinde Haselbach beteiligt sich auch in diesem Jahr wieder an der Aktion „Gelbes Band“. Das Obst von Bäumen, die mit den gelben Bändern markiert sind, darf gerne von jedermann für den Eigenbedarf und ohne Rücksprache geerntet werden. Alle Obstbäume auf Flächen im Eigentum der Gemeinde wurden bereits markiert, aber auch private Baumbesitzer sind herzlich eingeladen, nicht mehr benötigtes Obst auf diese Weise doch noch zu verwerten. Gelbe Bänder können kostenlos zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden. Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger im Sinne der Fairness, sich an die folgenden Regeln zu halten:

- Ernten Sie ausschließlich von Bäumen und Sträuchern, die ein gelbes Band tragen. Denn nur deren Früchte wurden für die Ernte freigegeben.
- Seien Sie achtsam gegenüber der Natur und respektieren das Eigentum anderer. Gehen Sie behutsam mit den Obstbäumen um.
- Ernten Sie nur, was in Reichweite hängt oder lesen Sie die Früchte vom Boden auf.
- Ernten Sie nur so viel, wie Sie tatsächlich verbrauchen können.



MITBESTIMMEN

2. KINDER- & JUGENDFORUM

Samstag | 12. Oktober |
18 Uhr | Schule Haselbach

THEMA: BESSERE TREFFPUNKTE?

Jugendtreff - Angebote der Vereine -
Sportangebote - Freizeitaktivitäten
Was wünscht ihr euch in Haselbach und
was können wir gemeinsam umsetzen?

Ein geladen sind alle Kinder und
Jugendlichen im Alter von 6 bis 16 Jahren.

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!



WERTSTOFFHOF HASELBACH

Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof hat an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr



GSG Naturstein GmbH

Ihr Fachpartner



Wir bieten Ihnen Naturstein für den Innen und Außenbereich

Mail: info@gsg-naturstein.de / Tel: 09406-9589518 / Lager: Gewerbering 9, 94377 Steinach / Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 8:30-13:00, 14:00 - 17:30



GEMEINDE ASCHA

AUS DEM GEMEINDERAT

Bericht über die Sitzung vom 28. August 2024

Änderung der Bauleitplanung im Gemeindepark

Der Gemeinderat beschäftigte sich in der Sitzung mit verschiedenen Änderungen in der gemeindlichen Bauleitplanung. Zunächst wurden die im Rahmen des Baugebietes MU Ortsmitte II durch die erneute öffentliche Auslegung eingegangenen Stellungnahmen sowie der dazu korrespondierende Abwägungsbeschluss bekanntgegeben. Dabei wurden zunächst Bedenken gegen die Ausweisung eines urbanen Gebietes gemacht. Der Gemeinderat beschloss in der Abwägung, die Gebietskategorie urbanes Gebiet beizubehalten, da die geplante Entwicklung mit Tagespflege und Wohnungen auf Grund der Geschossflächenzahl nicht möglich wäre. Das ursprünglich angedachte Mischgebiet wird ersetzt, da eine ausgewogene Entwicklung von gewerblicher Nutzung und Wohnen nicht ausreichend kontrolliert werden kann. Hinsichtlich der naturschutzfachlichen Belange wurden die Planunterlagen um entsprechende Festsetzungen ergänzt. Der Zeitraum für artenschutzrechtliche Maßnahmen soll künftig zusätzlich dauerhaft gesichert werden. Die weiteren Abwägungsvorschläge wurden bekanntgegeben. Der Gemeinderat beschloss, der Abwägung zu folgen und beschloss das MU Ortsmitte II als Satzung. Auch für die Einbeziehungssatzung Willerszell-West wurde der Abwägungs- und Satzungsbeschluss gefasst. Für die Einbeziehungssatzung „Falkenfelser Straße“ wurde ein Aufstellungsbeschluss gefasst. Die vorliegenden Planunterlagen wurden gebilligt. Die Geschäftsstelle der VG Mitterfels wurde beauftragt, das weitere Verfahren für die Einbeziehungssatzung einzuleiten. Der Billigungsbeschluss für die Außenbereichssatzung Krähhof II wurde zurückgestellt, nachdem der Geltungsbereich für diese Satzung noch in Abstimmung mit den Beteiligten konkretisiert werden soll.

Stellungnahme zum Wasserrechtsverfahren Ortsteil Willerszell

Für die Ableitung von Niederschlagswasser aus dem Ortsteil Willerszell in den Sockabach ist die Einleitung eines neuen Wasserrechtsverfahrens notwendig. Hierzu hat bereits ein Abstimmungsgespräch mit Verantwortlichen des Wasserwirtschaftsamtes sowie des Landratsamtes stattgefunden. Es wurde festgestellt, dass keine Abgrabungstiefe von mehr als zwei Metern vorliegt, sodass auch keine Abgrabungsgenehmigung notwendig ist. Bei der Stellungnahme Fachberatung Fischerei wurde konkretisiert, dass es sich bei dem Regenrückhaltebecken um ein bestehendes Becken handelt. Bauliche Maßnahmen an der Einleitungsstelle oder am Vorfluter werden dabei nicht vorgenommen. Es werden lediglich an der Drosselöffnung kleine Änderungen initiiert und die Staubretter am Drosselbauwerk ausgetauscht.

Installation einer digitalen Geschwindigkeitsanlage an der Falkenfelser Straße

Der Gemeinderat wurde über das Fahrverhalten der Verkehrsteilnehmer an der Falkenfelser Straße unterrichtet. Hierzu wurde durch die Gebietsverkehrswacht Bogen eine entsprechende Auswertung vorgelegt. Im Ergebnis sprach sich der Gemeinderat dazu aus, seitens der Gemeinde eine digitale Geschwindigkeitsaufzeichnung in diesem Bereich vorzusehen. Ein entsprechendes Gerät soll angeschafft werden.

Information und Verschiedenes

Zunächst beschloss der Gemeinderat die Straßenbezeichnung im neuen Baugebiet WA Lohfeld. Die Erschließungsstraße soll die Bezeichnung „Lohfeld“ erhalten. Auch die Hausnummerierung wurde festgelegt. Hinsichtlich der Verbesserung der Aufenthaltsqualität an Straßenplätzen sollen an verschiedene Örtlichkeiten im Gemeindepark zusätzliche Ruhebänke aufgestellt werden. Beim Amt für Ländliche Entwicklung wird ein entsprechender Förderantrag eingereicht. Von der Regierung von Niederbayern ist die Förderzusage für den Einbau der neuen Schlauchpfliegeanlage eingegangen. Nachdem die Ausstattung und Möblierung für die Sanierung des Gasthauses Gschwendt nicht über das Amt für Ländliche Entwicklung mitgefördert wird, soll versucht werden, die Maßnahme über das LEADER-Programm bezuschussen zu lassen. Ein entsprechender Antrag soll eingereicht werden. Im Bereich des Mühlenweges soll bei der fußläufigen Verbindung zum Alten Dorfweg eine zusätzliche Solarlampe aufgestellt werden. Dem Antrag der Freiwilligen Feuerwehr Gschwendt auf Beteiligung an zusätzlichen Ausrüstungsgegenständen wurde zugestimmt. Bekanntgegeben wurde, dass für das Wasserrechtsverfahren Niederschlagswasserableitung WA Lohfeld nunmehr doch keine zusätzliche Abgrabungsgenehmigung erforderlich wird. Eine Änderung der Verordnung des Landschaftsschutzgebietes Bayerischer Wald hat stattgefunden. Künftig müssen für die Ausweisung von Photovoltaikflächen keine Befreiungsanträge mehr gestellt werden. Auch für das Projekt Kommunale Wärmeplanung ist zwischenzeitlich der Förderbescheid eingegangen. Nunmehr soll mit der Umsetzung der Maßnahme begonnen werden. Die Maßnahme Abbruch des alten Feuerwehrgerätehauses wurde durch das Amt für Ländliche Entwicklung unterstützt. Auch hierzu ist der Förderschlussbescheid eingegangen. Für die Maßnahme Sanierung Gasthaus Gschwendt wurde eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes bis Ende 2026 erreicht. Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an. Dabei wurden im Vergabeverfahren für die Bauparzellen im neuen Baugebiet WA Lohfeld verschiedene Zusagen von Bauwerbern gemacht. Die Verbriefung der Bauparzellen soll vorbereitet werden.



Allzweck-Kühlanhänger für Vereine und Bürger

Komplettausstattung für 100 Personen – Träger „Ascha Aktiv e.V.“

Die Gemeinde Ascha verfügt seit kurzem über ein sogenanntes „Eventmobil“. Dabei handelt es sich um einen Allzweck-Kühlanhänger der Firma WM-Meyer. Unter der Trägerschaft von „Ascha Aktiv e.V.“ wurde das Eventmobil mit Komplettausstattung für Vereine und Bürger angeschafft. Ziel ist es dabei umweltfreundlich und nachhaltig Festlichkeiten abhalten zu können. Da sich in dem Kühlanhänger das gesamte Equipment für die Ausrichtung eines Festes befindet, erübrigen sich in solchen Fällen notwendige zahlreiche Fahrten zur Beschaffung der einzelnen Festutensilien, wobei als Nebeneffekt die Umwelt geschont und der CO₂-Ausstoß reduziert werden.

Darüber hinaus soll das Eventmobil die intensive Zusammenarbeit der Vereine in der Bevölkerung unterstützen, die Dorfgemeinschaft stärken, das bürgerschaftliche Engagement fördern und damit die Kommunikation untereinander sowie letztendlich als weiteren Nebeneffekt die Lebensqualität in der Gemeinde heben. Ausgerichtet ist die Ausstattung des Allzweck-Kühlanhängers für etwa 100 Personen. Dazu gehören ein Pavillon, eine Partybox zur Beschallung, zehn Alpinholz-Sitz-Garnituren, Besteck und Geschirr für 100 Personen, ein entsprechender Grill, Kühlschränke, Sonnenschirme sowie weiteres verschiedenes Equipment.

Finanziert werden die Kosten dieses als Kleinprojekt bezeichnete Eventmobil in Höhe von 19.000 Euro zum Teil aus dem vom Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten geförderten Regionalbudget im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE). Mit diesem fördern die Ämter für Ländliche Entwicklung Gemeinden, die sich freiwillig im Rahmen einer ILE zusammengeschlossen haben (ILE-Zusammenschlüsse). Ziel ist, eine engagierte und aktive eigenverantwortliche ländliche Entwicklung zu unterstützen und die regionale Identität zu stärken. Bei dem Kleinprojekt Eventmobil Ascha, das in der Trägerschaft des Vereins „Ascha Aktiv e.V.“ liegt, ist dies der ILE-Zusammenschluss ILE nord23. In diesem Fall liegt die Höchstförderung bei 10 000 Euro, getragen vom Amt für Ländliche Entwicklung zu 80 Prozent und von ILE nord23 zu 10 Prozent. Die Restfinanzierung übernimmt „Ascha Aktiv e.V.“.

Text & Foto: Irene Haberl



Das Eventmobil der Gemeinde Ascha mit den Ausschussmitgliedern (v.l.) Christoph Leibl, Daniel Gigler, David Groth, erstem Vorsitzenden Wolfgang Zirngibl sowie Alfred Klier.

Neue Tragkraftspritzen für die Feuerwehren

Anfang September war es so weit: Mit der Auslieferung der Tragkraftspritze PFPN 1500 beginnt eine neue Ära für die Freiwilligen Feuerwehren Ascha und Windberg. Aufgrund der Fahrzeugneubeschaffung, die für beide Feuerwehren im Jahr 2025 ansteht, war diese Investition notwendig. Die neue Tragkraftspritze der Firma Rosenbauer, ausgeliefert von der Firma Gstöttl Brandschutz zum Bruttopreis von rund 18.670 Euro, hat eine Förderleistung von knapp 1.800 Liter pro Minute bei zehn Bar und löst damit die 22 Jahre alte Tragkraftspritze der Windberger Wehr ab. Auch die bisherige Spritze der FF Ascha hat nach 32 Jahren ausgedient. Die Beschaffung zweier identischer Geräte erfolgte aus fördertechnischen Gründen für beide FF gleichzeitig, da zusätzliche Fördervorteile entstehen.

Text: Johann Pollmann, Foto: Johannes Frankl



Die Freude war groß bei den Mitgliedern der Feuerwehren Ascha und Windberg, als die Tragkraftspritzen ausgeliefert wurden. Ihren Dank für die gemeinsame Beschaffung richteten sie an den Bürgermeister der Gemeinde Ascha, Wolfgang Zirngibl (fehlt auf dem Foto), und Bürgermeister der Gemeinde Windberg, Helmut Haimerl (3. v.l.).

Bürgermeistersprechstunden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen gerne am Montag zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr in der Gemeindekanzlei in Ascha, sowie von Montag bis Donnerstag von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr in der VG Mitterfels zur Verfügung. Gerne können Sie mich auch außerhalb der genannten Zeit kontaktieren.

Um lange Wartezeiten zu verhindern, bitte ich Sie um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an wolfgang.1BM@t-online.de oder telefonisch unter 0171 3073930.

Wolfgang Zirngibl

1. Bürgermeister, Gemeinde Ascha



Unsere Geschichte

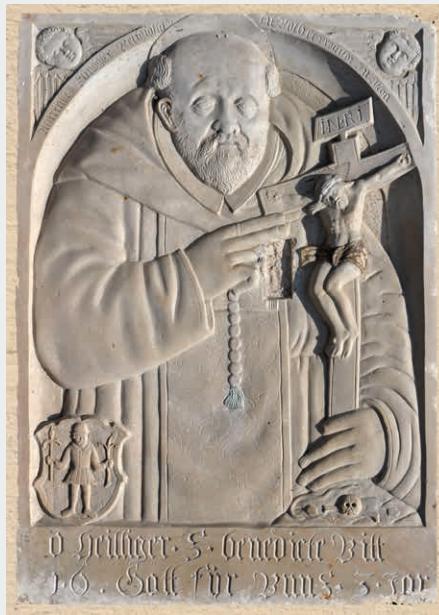
Hollmer-Chronik von 1949 für Ascha und Falkenfels

Die Gemeinden Ascha und Falkenfels sind in ihrem historischen Werdegang eng miteinander verbunden: Falkenfels als der weltliche Mittelpunkt, Ascha als kirchliches Zentrum. So wundert es nicht, wenn Lehrerin Karolina Hollmer in ihrer Chronik von Ascha aus dem Jahre 1949 in weiten Teilen beide Gemeinden ins Visier nimmt und besonders die Grabmale und Gedenkplatten als wertvolle geschichtliche Zeugnisse ins Bewusstsein rückt. Sie schildert aber auch das Leben des einfachen Volkes eindringlich und entwirft so das Bild einer Bayerwaldgemeinde in der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg. Aschas Bürgermeister Wolfgang Zirngibl hat die Chronik der Heimatforscherin Edda Fendl zur Bearbeitung zur Verfügung gestellt. Sie hat sie mit Bildern bereichert und die in diesem Zusammenhang wieder entdeckten Gedenkplatten aus dem Pfarrschuppen Ascha als Anhang angeführt. Der Arbeitskreis Heimatgeschichte Mitterfels wird die Studie Ende September / Anfang Oktober veröffentlichen, so dass sie jeder Interessierte erwerben kann.

Text: Edda Fendl, Mitterfels, Fotos: Norbert Mittermaier, Falkenfels



Reliefplatte mit Kreuzigungsgruppe. Beter links unten Pfarrer Martin Knogler, erster Pfarrer von Ascha (1589 bis 1611).



Reliefplatte mit Hüftbild Pfarrer Knoglers. Die Schrift im Rundbogen über dem Portrait verrät, dass er Prämonstratenser Mönch von Rot war und Provisor (Stellvertreter) in Ascha.



Gedenktafel für den Handelsmann Johann Kuchler von Moosbach, +1876 in Ascha.



KFZ-Technik KIELER

Hier bedient
und schraubt
der Meister
selbst!

Reparaturen aller Art · KFZ-Teilehandel

- Motorreparaturen
- Kundendienst und Unfallinstandsetzung aller Fabrikate
- Reifen, Felgen, Achsvermessung
- Klimaservice

- Scheibenservice
- TÜV und AU aller Fabrikate
- Bei uns bleiben Sie mobil –

Unterholzener Straße 4 · 94360 Mitterfels · Telefon 0 99 61-70 15 41, Fax 70 15 42
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.00 - 18.00 Uhr, Do 8.00 - 20.00 Uhr

GEMEINDE FALKENFELS

AUS DEM GEMEINDERAT

Bericht über die Sitzung vom 12. September 2024



Foto: Birgit Mühlbauer

Beratung über baurechtliche Situation EC-Hütte

Die bestehende EC-Hütte befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft zu einem Gewerbebetrieb. Es wurde die Situation erläutert, dass das Gebäude sich im Abstandsfächengebiet des Gewerbebetriebes befindet und dadurch brandschutzrechtliche Vorgaben nicht erfüllt werden können. Die Situation wurde mit den Verantwortlichen des EC Falkenfels erläutert. Im Ergebnis sprach man sich dafür aus, die EC-Hütte zu beseitigen. Es soll ein Ersatzbau für das Vereinsheim im Ausmaß von ca. 4 x 7 Metern an der Stelle des bisherigen WC-Containers erfolgen. Zugeleich soll in diesem Zusammenhang auch der WC-Container überdacht werden. Über die Kostenaufteilung wird gesondert unter den Beteiligten nochmals beraten.

Beschluss zur Widmung von Räumlichkeiten des Dorfgemeinschaftshauses zum Trausaal

Durch die neu geschaffenen Räume im Dorfgemeinschaftshaus besteht die Möglichkeit, verschiedene Örtlichkeiten zusätzlich als Trausaal zu widmen. Nach den Bestimmungen des Personenstandsgesetzes soll die Eheschließung in einer der Bedeutung der Ehe entsprechenden würdigen Form erfolgen, die dem Standesbeamten eine ordnungsgemäße Vornahme seiner Amtshandlungen ermöglicht. Im Hinblick auf den Gleichbehandlungsgrundsatz sollen entsprechende Räumlichkeiten auch jedem Eheschließungspaar zur Verfügung stehen. Grundsätzlich wurden bisher die Eheschließungen im Sitzungssaal des Rathauses Mitterfels vorgenommen. Die Gemeinden können im Rahmen ihrer Organisationshoheit

auch geeignete Räume außerhalb des Dienstgebäudes des Standesamtes zu weiteren Trauzimmern bestimmen. Die Entscheidung, welcher Ort außerhalb des Standesamtes zur Vornahme von Eheschließungen bestimmt wird, stellt eine sogenannte Widmung dar. Hierdurch wird dieser Ort ausdrücklich als Eheschließungsort zugelassen. Nach Beratung beschloss der Gemeinderat, den Besprechungsraum, den Mehrzweckraum und auch den Mehrzwecksaal jeweils zu Örtlichkeiten als Trauzimmer für die Durchführung von standesamtlichen Trauungen zu widmen.

Information und Verschiedenes

Der Gemeinderat wurde zunächst über verschiedene Abbruchanzeichen unterrichtet. Weiter beschäftigte sich der Gemeinderat über die mögliche Anbringung eines Ballfangnetzes im Bereich des Bolzplatzes, nachdem es hierbei immer wieder zu Beschädigungen am benachbarten Gewerbegebäude (Fensterbereich) gekommen ist. Mit den Beteiligten soll nochmals über eine mögliche Beteiligung gesprochen werden. Auch die baurechtliche Zulässigkeit soll in diesem Zusammenhang erörtert werden. Hinsichtlich der Ausfahrtssituation am Feuerwehrgerätehaus soll die Parkplatzsituation der Einsatzfahrzeuge geklärt werden. Dabei müssen noch verschiedene Halterverbotsschilder angebracht werden. Die Abstimmung soll mit der örtlichen Feuerwehr erfolgen.

Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an.



Veranstaltungskalender der Gemeinde Falkenfels von Oktober 2024 bis Oktober 2025

Die festgelegten Termine können jederzeit verschoben bzw. abgesagt werden.

Bitte die Hinweise in der Tagespresse und im Gemeindeboten beachten.

Oktober 2024

02.10.	SV Falkenfels: Weinfest
05.10.	Gemeinschaftsabend Gemeindehaus
06.10.	Einweihung Dorfgemeinschaftshaus
13.10.	CSU Ortsverband: „Auf an Ratsch mit Alois Rainer“
18.10.	Schützenverein Riederszell: Königsschießen
19.10.	
20.10.	Bücherei: Vorlesestunde Herbst
20.10.	Ehejubiläum
30.10.	Bücherei: Vorlesestunde Halloween

18.04.	Schützenverein Riederszell: Ostereierschießen
21.04.	Emmausgang nach Pilgramsberg
27.04.	Erstkommunion
30.04.	KBV Falkenfels: Maibaumaufstellen

Mai 2025

04.05.	OGV Falkenfels: Frühlingserwachen
25.05.	Bücherei: Vorlesestunde Waldsofa 1
29.05.	FF Falkenfels: Florianifest

Juni 2025

09.06.	Bittgang Heilbrunn
13.06.	OGV Falkenfels: Sonnwendfeuer
15.06.	Johannimarkt
19.06.	Fronleichnam
21.06.	EC Falkenfels: 60-jähriges EC-Fest
22.06.	
28.06.	SV Falkenfels: Sportfest mit Büscherltrail
29.06.	

Juli 2025

13.07.	Bücherei: Waldsofa 2
20.07.	KSK Falkenfels: Grillfest

August 2025

02.08.	Bücherei: Beginn Sommerferien Leseclub
04.08.	OGV Falkenfels: Ferienprogramm
15.08.	Gottesdienst mit Kräuterweihe Hirschberg

September 2025

07.09.	KSK Falkenfels: Jahresfest
14.09.	Kalenderaufstellen

Oktober 2025

02.10.	SV Falkenfels: Weinfest
--------	-------------------------

Dezember 2024

07.12.	Schützenverein Riederszell: Christbaumversteigerung
14.12.	KBV Falkenfels: Christbaumversteigerung
21.12.	OGV Falkenfels: Wintersonnwende
22.12.	Bücherei: Vorlesestunde Weihnachten im Stall
26.12.	FF Falkenfels: Christbaumversteigerung

Januar 2025

04.01.	Historischer Verein: Neujahrsempfang
05.01.	CSU-Ortsverband: Raunacht mit Fackelwanderung
25.01.	SV Falkenfels: JHV ohne Neuwahlen

Februar 2025

16.02.	Bücherei: Vorlesestunde Fasching
21.02.	Bücherei: Weiberfasching
22.02.	KBV Falkenfels: JHV
22.02.	Wilde Würmer: Kuchen im Glas

März 2025

01.03.	Bürgerversammlung
08.03.	Schützenverein Riederszell: Dorfmeisterschaft
15.03.	FF Falkenfels: JHV
22.03.	Schützenverein Riederszell: JHV
23.03.	CSU Ortsverband: JHV mit Neuwahlen
29.03.	EC Falkenfels: Ehrenabend zum 60. Jubiläum

April 2025

04.04.	Bücherei: Nacht der Bibliotheken
12.04.	OGV Falkenfels: JHV
13.04.	Bücherei: Vorlesestunde Ostern
17.04.	SV Falkenfels: Grasoberturnier

GRUBER

Terrassenüberdachungen
Wintergärten | **XXL-Fenster**
Schiebeanlagen

#wintergarten-gruber

exklusive Fenster- und Schiebesysteme • Wintergärten

IHRE OASE DIREKT AUS ASCHA BEI STRAUBING

Wintergarten Gruber • Straubinger Straße 41–43 • 94347 Ascha

09961 700 180



Gemeindebücherei Falkenfels ist umgezogen

Ab sofort in den sanierten Räumen des Dorfgemeinschaftshauses

Seit Ende August bewohnt die Bücherei das neue Dorfgemeinschaftshaus in der Alten Schule in Falkenfels. Die Neueinrichtung wurde zu 50 Prozent vom Freistaat gefördert.

Seit 31. August 2024 hat die Gemeindebücherei Falkenfels wieder in der Burgstraße 2 – im alten, aber neu sanierten, Raum in der Alten Dorfschule – in Falkenfels ihr Quartier. Der Umzug wurde vom ehrenamtlichen Büchereiteam in Eigenregie an einem Abend durchgeführt. Die über 2.000 Medien wie Bücher, DVDs, Tonies und Zeitschriften transportierten die Helferinnen zum Teil mit Leiterwagen und Schubkarren vom Übergangsquartier im Pfarrheim ins neue Dorfgemeinschaftshaus. Für den Umzug musste nicht geschlossen werden und es konnten bereits am letzten Samstag im August schon wieder ganz regulär Bücher ausgeliehen werden.

Einrichtung auf die Bedürfnisse der Bücherei abgestimmt

Das komplette Gebäude, in dem die Bücherei seit 2011 untergebracht war, wurde von Anfang 2022 bis jetzt kernsaniert. Die alte Inneneinrichtung der Bücherei stammte zum Großteil noch aus Spenden aus den Anfangstagen und war stark in die Jahre gekommen. Der ca. 100 m² große Raum wurde nun mit modernem bibliotheksfachgerechtem Mobiliar und zeitgemäßer IT ausgestattet. Die Einrichtung wurde zu 50 Prozent von der Staatlichen Landesfachstelle für Bibliothekswesen geför-



dert und ist exakt auf die Bedürfnisse der kleinen Bücherei zugeschnitten: Um künftig bei Veranstaltungen mehr Platz zu haben, ist zum Beispiel ein Teil der neuen Regale mit Rollen ausgestattet. So können diese leicht beiseitegeschoben werden, um mehr Platz für Veranstaltungen zu schaffen. Die Zeitschriften können ab sofort ordentlich und platzsparend in Magazinboxen verstaut werden. Eine neue, farbenfrohe Couch und viele bequeme Sessel laden zum Verweilen ein. Die vielen Fenster – die den Raum schon immer hell und einladend machen – wurden mit speziellen UV-Schutz-Folien beklebt, um die Bücher vor dem Ausbleichen zu schützen. Offiziell und feierlich eröffnet werden die neuen Räumlichkeiten des Dorfgemeinschaftshauses am 6. Oktober 2024. Das Büchereiteam freut sich aber auch jetzt schon über Besucher in den neuen Räumen, immer mittwochs von 16 bis 18 Uhr und samstags von 9 bis 11 Uhr. Aktuelle Infos, z.B. zu Veranstaltungen, gibt es auf Instagram unter [gemeindebuecherei_falkenfels](https://www.instagram.com/gemeindebuecherei_falkenfels/).

Text & Foto: Veronika Bodensteiner



Einweihung & Tag der offenen Tür Dorfgemeinschaftshaus & Feuerwehrgerätehaus

Liebe Falkenfeler,

das Dorfgemeinschaftshaus erstrahlt in neuem Glanz, ein moderner Bürgersaal ist entstanden und die Freiwillige Feuerwehr hat ein neues Zuhause.

Nun ist es an der Zeit das Haus mit Leben zu füllen und das geht am besten mit einem Fest.

Die Gemeinde und alle beteiligten Vereine laden hierzu herzlich ein!

Freut Euch auf ein abwechslungsreiches Programm, beginnend mit dem Dorfgemeinschaftsabend. Bei leckeren Grillspezialitäten, Musik und Barbetrieb steht hier das gemütliche Beisammensein im Vordergrund. Ein besonderes Highlight an diesem Abend: ein Sketch, aufgeführt durch das Burgtheater Falkenfels!

Am Sonntag folgt die offizielle Einweihung mit anschließendem Tag der offenen Tür, bei dem die Vereine sich und Ihre Räumlichkeiten präsentieren. Weitere Informationen zum Programmablauf stehen rückseitig.

Wir freuen uns auf ein tolles Festwochenende!

5. Oktober 2024
ab 17:30 Uhr
Dorfgemeinschaftsabend

6. Oktober 2024
ab 08:30 Uhr
Einweihung
& Tag der
offenen Tür

Festprogramm

Samstag, 5. Oktober 2024

- 17:30 Uhr Dorfgemeinschaftsabend (Vorplatz Feuerwehr)
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
- 20:00 Uhr Sketch „Aufgepasst!“ (Burgtheater Falkenfels)
- ab 21:00 Uhr Barbetrieb

Sonntag, 6. Oktober 2024

- 08:15 Uhr Treffpunkt Meraki
(alle Vereine & Ehrengäste zur Aufstellung)
- 08:30 Uhr Kirchenzug mit anschl. Gottesdienst
- 09:30 Uhr Auszug (Berg-, Dorf- & Oberhofer Str.)
- 10:00 Uhr Eröffnungsansprachen mit anschl. Segnung durch Pfarrer Dr. Edwin Ozioko (im Saal)
- ab 12:00 Uhr Mittagstisch (Vorplatz Feuerwehrgerätehaus)
- ab 13:00 Uhr Tag der offenen Tür

Zu erwartende Aktionen:

- Schaustellung Bauhof-Fahrzeuge
- Besichtigung Gemeinde-Heizungsanlage
- Tombola
- Namensfindung Bücherei-Maskottchen
- Kegelbahn
- Kleinkinder-Spielecke
- Dorf-Rallye
- Kinderschminken
- Feuerwehrausstellung
- Hüpfburg
- Apfelsaft pressen (Schauaktion)
- Apfeldruck
- Obstausstellung
- VHS-Schnupperkurse

- 17:00 Uhr Schau-Übung Freiwillige Feuerwehr
- 17:30 Uhr Festende

BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTFALLDIENSTE

Integrierte Leitstelle Straubing – Telefon 112 (Unfall-, Notfall- und Krankentransporte mit Rettungshubschrauber oder -fahrzeugen).

donaumED Ärzenet Landkreis Straubing-Bogen
www.Bereitschaftspraxis-Straubing.de

Notfall-Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 18.00-21.00 Uhr
Samstag/Sonntag/Feiertag 09.00-21.00 Uhr
St. Elisabeth-Straße 23 - 94315 Straubing
– Eingang gegenüber der Notaufnahme des Klinikums Straubing

Polizei - Telefon 110

Feuerwehr und Rettungsdienst - Telefon 112

Stromversorgung Bayernwerk AG

Technischer Kundenservice: 0941 28003311

Störungsnummer Strom 0941 28003366

Verlinkung auf www.bayernwerk.de

kundenservice@bayernwerk.de

**Zweckverband zur Wasserversorgung
der Bogenbachtalgruppe**

Entstörungsdienst: 09421 9977-77 durchgehend

Notdiensteinteilung der Apotheken

01. Oktober bis 31. Oktober 2024

01.10. Gruppe 7 - 02.10. Gruppe 8 - 03.10. Gruppe 9
04.10. Gruppe 10 - 05.10. Gruppe 11 - 06.10. Gruppe 12
07.10. Gruppe 13 - 08.10. Gruppe 14 - 09.10. Gruppe 1
10.10. Gruppe 2 - 11.10. Gruppe 3 - 12.10. Gruppe 4
13.10. Gruppe 5 - 14.10. Gruppe 6 - 15.10. Gruppe 8
16.10. Gruppe 9 - 17.10. Gruppe 10 - 18.10. Gruppe 11
19.10. Gruppe 12 - 20.10. Gruppe 13 - 21.10. Gruppe 14
22.10. Gruppe 1 - 23.10. Gruppe 2 - 24.10. Gruppe 3
25.10. Gruppe 4 - 26.10. Gruppe 5 - 27.10. Gruppe 6
28.10. Gruppe 7 - 29.10. Gruppe 9 - 30.10. Gruppe 10
31.10. Gruppe 11

Ab 8.00 Uhr übernimmt die im Notdienstkalender angegebene Apotheke den Nachdienst. (**Bitte Aushang in den Apotheken beachten!**)

Gruppeneinteilung:

Gruppe 1:

Apotheke am Weiher

Falkensteiner Str. 2, Wiesenfelden, Tel. 09966 910007

Agnes-Bernauer-Apotheke

Bahnhofstr. 10, Straubing, Tel. 09421 80675

Gruppe 2:

St. Georgs-Apotheke (*Notdienst am 08.02.)

Burgstraße 66, Mitterfels, Tel. 09961 204

Bären-Apotheke

Schlesische Str. 114, Straubing, Tel. 09421 61340

Gruppe 3:

Apotheke Holzner

Bahnhofstraße 9-11, Bogen, Tel. 09422 1677

St. Johannes Apotheke

Neubaustr. 11, Straubing, Tel. 09421 60500

Gruppe 4:

Donau-Apotheke, Straubinger Str. 2+4, Wörth a.d. Donau, Tel. 09482 9595440

Einhorn-Apotheke

Theresienplatz 8, Straubing, Tel. 09421 99250

Gruppe 5:

easyApotheke

Schildhauerstr. 14, Straubing, Tel. 09421 1887270

Apotheke Rain

Am Wiesengrund 3, Rain, Tel 09429 9496994

Gruppe 6:

St. Nikolaus-Apotheke am Rathaus

Sollacher Str. 3, Hunderdorf, Tel. 09422 999

Punkt-Apotheke

Hebbelstr. 9, Straubing, Tel. 09421 182666

Gruppe 7:

Hubertus-Apotheke

Bahnhofstraße 15, Bogen, Tel. 09422 1886

Neue-Bahnhof-Apotheke

Landshuter Str. 6-8, Straubing, Tel. 09421 55210

Gruppe 8:

Mohren-Apotheke

Ludwigsplatz 41, Straubing, Tel. 09421 12153

Hof-Apotheke

Marktplatz 1, Wörth a.d. Donau, Tel. 09482 90393

Gruppe 9:

St. Martin-Apotheke

St. Martin-Straße 2, Konzell, Tel. 09963 1622

St.-Nikola-Apotheke

Amselstr. 3A, Straubing, Tel. 09421 6613

Gruppe 10:

St. Vitus-Apotheke

Bernauer Str. 24, Kirchroth, Tel. 09428 1400

Sonnen-Apotheke

Heerstr. 2, Straubing, Tel. 09421 23433

Gruppe 11:

Apotheke St. Georg

Schulstraße 10, Parkstetten, Tel. 09421 84670

Dräxlmaier Apotheke im Theresienplatz Straubing eK,

Theresienplatz 17, Straubing, Tel. 09421 10235

Gruppe 12:

Schloss-Apotheke

Marktplatz 14, Falkenstein, Tel. 09462 204

Apotheke im Gäubodenpark

Hebbelstr. 14, Straubing, Tel. 09421 913170

Gruppe 13:

Gallner-Apotheke

Dorfplatz 7, Stallwang, Tel. 09964 9680

Dräxlmaier Apotheke im Theresientor Straubing eK,

Stadtgraben 1, Straubing, Tel. 09421 81212

Gruppe 14:

Storchen-Apotheke

Bayerwaldstr. 7, Niederwinkling, Tel. 09962 9507560

Dräxlmaier Apotheke im Westpark Straubing eK

Geiselhöringer Str. 63, Straubing, Tel. 09421 22511

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Angebot im Oktober

Die Expertinnen der KoKi-Stelle des Landkreises Straubing-Bogen **informieren, beraten und unterstützen** während der Schwangerschaft, in den ersten Lebensjahren und in belastenden Situationen.

Das KoKi-Team vermittelt auch Ansprechpartner für verschiedenste Situationen oder gewährt bei Bedarf vorübergehend Unterstützung in der Familie.

Kontakt: koki@landkreis-straubing-bogen.de oder telefonisch unter 09421 973-439 oder 09421 973-566.

Am Standort Mitterfels (Hien-Sölde, Burgstraße 37) finden im Oktober folgende Angebote statt:

Offener Treff mit Erzähltheater für Kleinkinder

Termin: Mittwoch, 9. Oktober 2024, 9 - 11 Uhr
Inhalt: Wir bieten in Mitterfels einen offenen Treff für alle Mamas, Papas, Omas oder Opas mit ihren Kleinkindern an. Martina Reindl wird dabei das Erzähltheater „Wo ist Mami?“ für die Kinder aufführen.
 Die erfahrene Familienkinderkenschwester Bärbel Weygandt beantwortet Ihre Fragen rund um die Themen Schlafen, Trinken, Essen, Körperpflege usw. kompetent, verständlich und individuell. All dies und auch Fragen zu besonderen familiären Situationen finden hier Platz.

Emotionen begleiten

Termin: Montag, 21. Oktober 2024, 19 - 20.30 Uhr
Inhalt: Kinder sind in der frühen Kindheit mit vielerlei Herausforderungen konfrontiert. Die Entwicklung geht mit riesen Schritten voran. Die Freude um Erfolge bei den Kleinen sind riesig ebenso die Enttäuschung, Wut und Ärger, wenn es gerade mal nicht klappt. Kinder müssen neben all den anderen Herausforderungen lernen damit umzugehen. Dies ist der Grundstein für den weiteren Umgang mit Gefühlen. Um diese Entwicklung gut meistern zu können, sind die Kinder auf die Unterstützung ihrer Bezugspersonen, den Erwachsenen um sie herum angewiesen. Wie Sie Ihrem Kind helfen können, seine Gefühle zu begreifen und so vielleicht den nächsten „Wutanfall“ sanfter zu gestalten, erfahren Sie von Anna-Lena Stierstorfer, die mit Hintergrundwissen aber auch Tipps und Tricks weiterhilft. Der Vortrag findet in der „Hien-Sölde“ in Mitterfels statt.
 Ihre persönlichen Erfahrungen und Fragen können Sie gerne einbringen.

Referentin: Anna-Lena Stierstorfer, Kinderkenschwester



Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung in Mitterfels



Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB, gibt es auch im Landkreis Straubing-Bogen. Eine der vier Außenberatungsstellen ist in Mitterfels angesiedelt.

Die EUTB berät Menschen in allen Lebensbereichen. Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, ihre Angehörigen sowie alle Interessierten können sich mit Fragen rund um Teilhabe und Rehabilitation an die EUTB wenden. Mögliche Themen sind: Assistenz und Betreuung, Wohnen, Familie, Partnerschaft u.v.m. „Es geht darum, Barrieren abzubauen und Beratung auf Augenhöhe zu ermöglichen. Die Eigenverantwortung, individuelle Lebensplanung und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung und von Behinderung bedrohter Menschen werden durch die EUTB gestärkt“, betont Berater Norbert Beyer. Mehr Informationen gibt es unter www.teilhabeberatung.de im Internet. Außerdem gibt es bei den Beratungsterminen in Mitterfels die Möglichkeit, den Verein „Transplantationsbetroffene e.V. Bayern“ kennenzulernen.

Kontakt:

EUTB-Bogen im Landkreis Straubing/Bogen
 Norbert Beyer, Peer-Berater
 Haus der Generationen, Bahnhofstraße 3, 94327 Bogen
 Telefon: 09422 505740
 E-Mail: norbertbeyer.eutb-bogen@t-online.de

Termine:

Die Beratung in Mitterfels findet jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat im Sitzungssaal des Rathauses statt, jeweils von 14 bis 17 Uhr.

Die Termine im Oktober sind am 17. Oktober 2024 und 31. Oktober 2024.

Rafael Weidel
 Alois-Mandl-Ring 3
 94354 Haselbach
 mobil: 017631533142



HAUSMEISTERSERVICE
 WEIDEL

E-Mail: Hausmeister-Weidel@web.de
www.hausmeisterserviceweidel.de

Mikrozensus 2024

50 000 Bürgerinnen und Bürger müssen noch bis Jahresende mitmachen

Mikrozensus als kleine Volkszählung zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung Jedes Jahr startet in Bayern - wie im gesamten Bundesgebiet - der Mikrozensus. Die kleine Volkszählung ermittelt im Gegensatz zum Zensus Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bisher haben rund 70.000 bayerische Bürgerinnen und Bürger Auskunft gegeben. Über die Hälfte der Befragten antwortete per Telefoninterview. Auch die Möglichkeit der Onlinemeldung wird oft genutzt. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Etwa 50.000 Personen werden noch bis Jahresende vom Landesamt für Statistik kontaktiert und zur Auskunft aufgefordert. Insgesamt sind beim Mikrozensus ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern 120.000 Personen auskunftspflichtig.

Wie läuft die Mikrozensuserhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. In einem weiteren Schritt ermitteln ehrenamtlich tätige Erhebungsbeauftragte die zu befragenden Haushalte über die Klingelschilder dieser Gebäude. Dabei können sie sich mit Hilfe eines Ausweises als Beauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik legitimieren.

Anschließend werden diese Haushalte vom Bayerischen Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden sie ausführlich über die Erhebung informiert und gebeten, die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung zu beantworten. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 sorgfältig ausgewählte und intensiv geschulte Erhebungsbeauftragte im Einsatz.

Seit Jahresbeginn sind in etwa 70.000 der insgesamt 120.000 für den Mikrozensus 2024 zu befragenden Personen ihrer Auskunftspflicht nachgekommen. Rund die Hälfte der Befragten beantwortete die Fragen des Mikrozensus im Rahmen eines Telefoninterviews. Etwas weniger als die Hälfte der Befragten wählte den Weg der Online-Befragung. Der Papierfragebogen findet immer seltener Anwendung.



Erstmals Ausbildung zum Umwelttechnologen zur Wasserversorgung

Der Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe bildet dieses Jahr zum allerersten Mal im Ausbildungsberuf Umwelttechnologe zur Wasserversorgung aus. Seit 1. September 2024 ist Melanie Kerscher aus Hunderdorf als Auszubildende beim Zweckverband tätig. Umwelttechnologe zur Wasserversorgung ist ein anspruchsvoller Ausbildungsberuf, welcher logisches Denkvermögen und technisches Verständnis erfordert. Hauptaufgabe ist es, die Endverbraucher mit Trinkwasser zu versorgen, welches den einschlägigen DIN-Vorschriften entsprechen muss. Mit Hilfe von technischen Anlagen wird Rohwasser gewonnen, welches im Anschluss zu Trinkwasser aufbereitet wird.

Verbandsvorsitzender Andreas Liebl, Geschäftsleiter Manfred Engl, Wassermeister Christopher Hanner sowie alle Mitarbeiter des technischen Bereichs freuen sich Melanie im Team willkommen zu heißen.

Text & Foto: Wasserzweckverband



Verbandsvorsitzender Andreas Liebl, Azubi Melanie Kerscher, Wasserwart Stefan Bergbauer, Wassermeister Christopher Hanner, Wasserwart Georg Pfister und Geschäftsleiter Manfred Engl.

- Manometer
- Kupplungen
- Kugelhähne
- Verschraubungen
- Schlauchleitungen
- Dichtungen, Rohrschellen
- Hochdruckreiniger-Zubehör

Eugen Metzger GmbH
Hydraulik-Zubehör

Trudendorfer Str. 2
94327 Bogen-Furth
Telefon 09422 8502-0
www.metzger-fluid.de

Der entspannte Weg zur Steuererklärung.

Wir beraten Sie und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung begrenzt nach § 4 Ziffer 11 StBerG im Rahmen einer Mitgliedschaft.



Lohnsteuerberatungsverbund e. V.

- Lohnsteuerhilfeverein -

• **Beratungsstellenleiter**

Ingo Brandner, Dipl.-Betriebswirt (FH)

• **Beratungsstelle**

Haselweg 30

94360 Mitterfels

• (09961) 70 04 46 oder

(0800) 963 96 52 (kostenlos)

Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr

• ingo.brandner@steuerverbund.de

• www.lohnsteuerhilfe-mitterfels.de

Kfz-Technik Seidl

Meisterbetrieb

Bahnhofstraße 3 · 94354 Haselbach

Kfz-Reparatur

Inspektion laut Herstellervorgaben

Klimaanlagenservice

*TÜV gemäß § 29 STVZO

*Par. 29 erfolgt über eine autorisierte Prüforganisation.

Tel. 0175 / 4044035



Bauelemente STENZEL

Fenster, Türen, Insektengitter in Aluminium, Kunststoff und Holz

Beste Qualität für Ihr Zuhause



Gartenstraße 15a · 94360 Mitterfels

Telefon 0171-6841977

E-mail: stenzel.hubert@t-online.de

Immobilien JACHMANN

Ihre Immobilienmaklerin
kompetent unabhängig fair

c. Jachmann | Mitterfels | 0151 / 70091758 | immobilien-jachmann.de

Feuerlöscher

Wartung und Verkauf

Rauchmelder

GLORIA® Kundendienst

Fa. Ralph Traunbauer

94350 FALKENFELS

Oberhofer Straße 45 · Telefon 09961/1357



MiYOSMART - das Brillenglas
von HOYA zur Verlangsamung
der wachsenden Kurzsichtigkeit
Lassen Sie sich beraten





Quartiersmanagement

Sicher-mobil-selbstständig

Voraussetzung dafür ist, den zunehmenden Erkrankungen im Alter, wie Stürzen oder Knochenbrüchen vorzubeugen.

Genau hier setzt unser Kurs „Trittsicher“ an:

Durch eine speziell geschulte Physiotherapeutin wird
⇒ Ihre körperliche Fitness gefördert
⇒ Das sichere Gehen durch Kraft- und Beweglichkeitsübungen verbessert

Wo: Gymnastikraum der Turnhalle Haselbach

Wann: Montag Vormittag von 9.00 bis 10.30 Uhr

Beginn: 7. Oktober 2024

Wie oft: 6 mal, 1,5 Stunden

Für wen: Senioren ab ca. 65 Jahren, die ihre Trittsicherheit beibehalten oder verbessern wollen

Unkosten: 60 Euro

Bitte bequeme Kleidung, geschlossene, saubere Schuhe, gute Laune und Freude am Üben mitbringen.

Ein Fahrdienst kann bei Bedarf angeboten werden

Anmeldung unter: Quartiersmanagement Haselbach, Baumgartner Andrea, baumgartner@haselbach-gemeinde.de, Tel.: 09961 942933-12 oder 0160 4509698



Foto: rawpixel.com

Gymnastik am Vormittag

Alle zwei Wochen findet im „Haus der Begegnung“ in Mitterfels jeweils am Mittwoch ein Gymnastikkurs unter Leitung von Henning Lassen (Fitness- und Rückenrehabilitations-Trainer) statt.

Die Übungen werden unter sportwissenschaftlichen und biologischen Aspekten ausgewählt, dargestellt und trainiert. Besonderes Gewicht liegt dabei auf dem Krafttraining, der Beweglichkeitsverbesserung und der Ausdauerschulung. Diese ganzheitliche Herangehensweise dient der Intensivierung der Wirkungen der Übungen.

Der Kurs findet jeweils am Mittwoch um 10 Uhr im „Haus der Begegnung“, Pröllerstraße 23, in Mitterfels statt.

Kosten: 5 Euro pro Termin.

Termine: 9. Oktober; 16. Oktober; 30. Oktober; 13. November; 27. November; 11. Dezember

Neueinsteiger sind herzlich willkommen.



Foto: Zigic auf Freepik

Quartiersmanagement
Mitterfels:

Sandra Groth

Burgstraße 1
94360 Mitterfels
Tel.: 0151 42226487
E-Mail: groth@mitterfels.de



Wir sind für Sie da!

Quartiersmanagement
Haselbach:

Andrea Baumgartner

Straubinger Str. 19
94354 Haselbach
Tel.: 09961 942933-12 · Mobil: 0160 4509698
E-Mail: baumgartner@haselbach-gemeinde.de



Quartiersmanagement

Damenseniorentreff

Wir laden alle Frauen am Donnerstag, den 17. Oktober 2024 um 14:00 Uhr zu einem unterhaltsamen Nachmittag im Gasthaus Gürster in Scheibelsgrub ein.
Alle die sich angesprochen fühlen, sind willkommen.

Herrnberger Martha

Austausch-Treffen für pflegende Angehörige

Termin: Montag, 14. Oktober 2024, um 14.00 Uhr
Veranstaltungsort: Hien-Sölde Mitterfels
Initiator: Quartiersmanagement Mitterfels-Haselbach
Sie begleiten, betreuen und pflegen ihre Angehörigen und würden gerne mit Gleichbetroffenen Erfahrungen austauschen?
Dann würden wir uns sehr freuen, sie zu einer lockeren Gesprächsrunde in angenehmer Atmosphäre begrüßen zu dürfen.
Eine gesonderte Anmeldung hierzu ist nicht erforderlich.
Neue Teilnehmer, gerne auch aus den umliegenden Ortschaften, sind jederzeit herzlich Willkommen.



Foto: Freepik

Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales



Das Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales nach der Förderrichtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter“ (SeLA) gefördert.



Volkshochschule
Straubing-Bogen

Aktuelles Angebot - vhs Mitterfels

Sicher mobil im Alter

ab 65 Jahre - Verkehrsschilder

Beginn: Freitag, 18. Oktober 2024
10:00 bis 11:30 Uhr
1 Vormittag
Kursort: Haus der Begegnung in Mitterfels
Kursleitung: Fahrschule Sittl
Kursgebühr: 0,00 Euro
Kursnummer: 242-Z02MI

Autofahren bei Dunkelheit, Wind und Wetter

ab 65 Jahre

Beginn: Freitag, 22. November 2024
10:00 bis 11:30 Uhr
1 Vormittag
Kursort: Haus der Begegnung in Mitterfels
Kursleitung: Fahrschule Sittl
Kursgebühr: 0,00 Euro
Kursnummer: 242-Z03MI

Kursinhalte

Sicher mobil ist ein Programm für ältere Menschen ab 65 Jahren, die aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Ganz gleich, ob sie mit dem Auto, dem Fahrrad, Pedelec oder zu Fuß unterwegs sind. Ziel des Programms ist der Erhalt einer sicheren Mobilität älterer Menschen. Die Teilnehmer werden dabei in ihrer Fähigkeit gefördert,
⇒ ihre Mobilität selbst zu gestalten,
⇒ die eigene Leistungsfähigkeit besser einzuschätzen
⇒ und individuelle Kompensationsmechanismen zu entwickeln uvm.

Weitere Kurse, Infos und Anmeldung online unter www.vhs-straubing-bogen.de oder Barbara Herrnberger Telefon: 09961 5269965, mitterfels@vhs-straubing-bogen.de



Foto: prostooleh auf Freepik

KIRCHEN



Kath. Pfarrgemeinden Mitterfels - Haselbach - Herrnfehlburg



25 Jahre Pfarrer in Mitterfels

Jubiläum von Pater Dominik Daschner gefeiert

Die Vorabendmesse am ersten September-Samstag nutzte die katholische Pfarrgemeinde Heiliger Geist, um ein wichtiges und gar nicht so häufiges Jubiläum zu begehen. Denn vor genau 25 Jahren, am 1. September 1999, trat Pater Dominik Daschner seinen Dienst als Ortsgeistlicher in der Gemeinde an. Grund genug, „Danke“ zu sagen und ein wenig miteinander zu feiern.

Kirchenpflegerin Rosemarie Rothe richtete zu diesem Zweck am Ende der Messfeier einige Worte an den Jubilar. Dabei hob sie ganz besonders seine Qualitäten als exzellenter Prediger, engagierter Seelsorger und einfühlsamer Trauerrredner hervor. Auch als Bauherr konnte Pater Dominik viele Verdienste sammeln: Vor Ort bei der Renovierung der Friedhofskapelle und der St.-Georgs-Kirche, wie auch bei der Renovierung der Kirchen von Haselbach und Herrnfehlburg, die seit zwanzig Jahren zur Pfarreiengemeinschaft und somit zu seinem Seelsorgebereich gehören. Ganz besonders hob sie auch das gute Verhältnis zu den Gremien Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat hervor, bei deren Sitzungen Pater Dominik sich nicht nur bestens auf die anstehenden Themen vorbereite, sondern auch immer die Möglichkeit zu einer offenen und freien Diskussion biete.

Text: Matthias Kutzner, Foto: Christian Irlbeck



Information zur Gottesdienstordnung

Die Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft finden Sie **alle 14 Tage in gedruckter Form im Pfarrbrief**, der in den Kirchen Mitterfels, Haselbach und Herrnfehlburg aufliegt.

Dieser ist auch über die **Homepage** abrufbar:
www.pfarrei-mitterfels.de/aktuelles/pfarrbrief/

Die Kurzfassung der Gottesdienstordnung ist auch über die MuniApp abrufbar.

Pfarrgemeinderat Mitterfels

Sich ausstrecken nach dem Leben

Wir sind auf der Suche nach der Kraft,
die uns aus den Häusern,
aus den zu engen Schuhen
und aus den Gräbern treibt.

Aufstehen und

mich dem Leben in die Arme werfen -
nicht erst am jüngsten Tag,
nicht erst, wenn es nichts mehr kostet
und niemandem mehr wehtut.

Sich ausstrecken nach allem,
was noch aussteht,
und nicht nur nach dem Zugebilligten.
Uns erwartet das Leben.
Wann, wenn nicht jetzt?

Luzia Sutter Rehmann

Öffnungszeiten Pfarrbüro Mitterfels:

Dienstag	09.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag	15.30 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 11.00 Uhr
📞 09961 248	
✉ mitterfels@bistum-regensburg.de	

Öffnungszeiten Pfarrbüro Haselbach:

Dienstag	15.30 - 17.30 Uhr
Donnerstag	08.30 - 10.30 Uhr
📞 09961 6133	
✉ haselbach@bistum-regensburg.de	

Suljic
Hausmeisterservice

Renovierungen * Gartenarbeit * Bodenverlegung * Möbelaufbau
Haushaltsauflösungen * Kleintransporte * Objektbetreuung
Winterdienst * Trockenbau * Entrümpelungen * Gebäudereinigung

Tel. 09961 - 9438959 Mobil 0175 - 4605532



**Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Ascha
mit Expositur St. Josef Falkenfels**



„Schön, dass Sie da sind.“ – Begrüßung des neuen Pfarrers in Ascha

Einführungsgottesdienst von Pfarrer Dr. Edwin Ikechukwu Ozioko



Zum 1. September 2024 übernahm in Ascha Dr. Edwin Ikechukwu Ozioko in Nachfolge von Pfarrer Alois Zimmermann, der nach 35 Jahren als Seelsorger in der Pfarrei Ascha in den Ruhestand getreten war, das Amt als neuer Pfarrer der Pfarrgemeinschaft Ascha- Rattiszell.

Aus diesem Anlass wurde Pfarrer Dr. Edwin Ozioko am Sonntag feierlich von den Pfarrangehörigen, einschließlich Vertretern der politischen Gemeinde und der Ortsvereine, gebührend empfangen. Gemeinsam holte man den Geistlichen vor seinem ersten Gottesdienst in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt beim Pfarrhaus ab, wo ihn zunächst Kirchenpfleger Georg Schwarzfischer-Engel, Pfarrgemeinderatssprecher Christoph Petzendorfer sowie Pastoralreferent Florian Weiß mit den Ministranten und Kindergartenkindern herzlich willkommen hießen. Bürgermeister Wolfgang Zirngibl überreichte symbolisch im Namen der weltlichen Gemeinde „für das Leben unentbehrliches Salz, für die süßen Momente Honig, einen Karabinerhaken als Symbol für die feste Zuversicht in der Hand Gottes, einen Schlüssel, um aller Herzen aufzuschließen und einen Schutzenengel als Vermittler nach oben“. Nach den Worten „Gott hat Sie uns geschickt!“ zog man mit Pfarrer Ozioko, begleitet von Blasmusik, Böller- und Fahnenträgern, bei einem Festzug durch das Dorf zum feierlichen Einführungsgottesdienst in die vollbesetzte Pfarrkirche. Im Mittelpunkt der treffenden Predigt des neuen Pfarrers stand das Bibelzitat „Effeta!“, übersetzt „Öffne dich!“ Spürbar war dabei der Appell des Predigers, den Worten Jesu zuzuhören und in der Folge offen und menschlich aufeinander zuzugehen und in einen Dialog zu treten, der Frieden schafft.

Pfarrer hatte von einer solchen Gemeinde geträumt

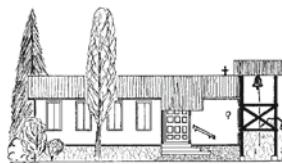
Pastoralreferent Florian Weiß drückte im Anschluss an den Gottesdienst das aus, was die Anwesenden bei diesem

zu spüren bekommen hatten: „Lieber Gott, du hast es gut mit uns gemeint, die Sonne lacht. Unser neuer Pfarrer ist da. Schön, dass Sie da sind, Herr Pfarrer.“ Pfarrer Ozioko dankte mit entsprechenden Worten. Er habe von einer solchen Gemeinde geträumt, wie sie sich nun bei diesem wunderschönen Empfang gezeigt habe, mit freundlichen Gesichtern, die spürbar Freude, Liebe und Offenheit ausstrahlten, mit der die Aschinger ihm entgegenkommen. Er fühle das neue Zuhause, die Hilfsbereitschaft und den Willen zuzuhören. „Ich bin bereit, diese Beziehung weiterzuführen.“ Gemeinsam wolle er mit viel Freude am Dienst an den Menschen sein Amt antreten. Und dazu gab es unmittelbar nach dem Gottesdienst bei einem Stehempfang vor der Kirche genug Möglichkeit mit Pfarrer Ozioko in den „Dialog“ zu treten.

Pfarrer Dr. Edwin Ikechukwu Ozioko ist Priester aus der Diözese Nsukka in Nigeria. Geboren am 31. Januar 1971 trat er nach seiner Grundschulzeit in ein Knaben-Priesterseminar in Nsukka ein, machte zwischen 1993 und 2002 ein Abschlussstudium für Philosophie und Theologie und empfing 2001 die Diakonweihe. Nach seiner Priesterweihe am 20. Juli 2002 war er zunächst in zwei Pfarreien als Kaplan eingesetzt und 2004 bis 2009 als Pfarrer in der Diözese Nsukka, bevor er im Auftrag seines Heimatbischofs im Januar 2010 nach Deutschland kam. Seinem Sprachkurs folgten Einsätze als Kaplan in Recklinghausen, die Promotion im Bereich Pastoral-Theologie in Münster und im September 2016 der Wechsel in das Bistum Regensburg mit Antritt der Arbeitsstelle als Pfarrvikar in der Pfarrgemeinschaft Windischeschenbach-Neuhaus. Ab 1. September steht er nun den Menschen der Pfarrgemeinschaft Ascha-Rattiszell als Seelsorger zur Seite.

Text & Fotos: Irene Haberl

**Evang.-Luth.
Kirchengemeinde
Mitterfels**



Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in der evangelischen Heilig-Geist-Kirche in Mitterfels wird eingeladen:

Sonntag, 20. Oktober 2024, 9.00 Uhr,

Lektor Dieter Ehlers

Am 20. Oktober 2024 findet in der evangelischen Kirche in Bayern die Wahl zum Kirchenvorstand statt. Durchführung durch allgemeine Briefwahl, alle Wahlberechtigten erhalten die Wahlunterlagen mit weiteren Erläuterungen per Post.

Vorankündigung:

Familiengottesdienst zum Erntedankfest

Diakon i.R. Walter Peter und Team

Sonntag, 6. Oktober 2024, 10.30 Uhr

Kreislehrobstgarten Neukirchen/Inderbogen mit anschließendem gemeinsamen Picknick (Jeder bringt seine Speisen und Getränke selbst mit).

Offene Gesprächsrunde „mittendrin“

Nächstes Treffen

Montag, 30. September 2024, 18 bis 19 Uhr

Dienstag, 29. Oktober 2024, 18 bis 19 Uhr

Zur Besinnung

Möge deine Hand groß genug sein,
wenn du die Früchte des Feldes zu einem Freund trägst!
(Irischer Segenswunsch)

**Zollner
Hof**
traditionell | regional | frisch

Edt 6 · 94354 Haselbach · Tel. 09964 434
Fax 611788 · info@marianne-zollner.de
www.marianne-zollner.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Bauernladen von Mi. - Sa. | Brotzeitstüberl
von Mi. - Sa. und So. ab 14 Uhr

**Andreas Metallbau
Heisinger**
Metall in seiner
schönsten Form
GmbH & Co. KG

- Balkonanlagen - Blechbearbeitung
- Zaunanlagen - Schweißkonstruktionen

Scheften 5 · 94365 Parkstetten
Telefon 09422/40 34 756 · Fax 80 74 244
Mobil 0160 972 000 33
E-Mail: a.heisinger@gmx.de

NACHRUF

Der Arbeitskreis Heimatgeschichte Mitterfels
trauert um

Franz Riepl

Franz war ein wichtiges Mitglied des Arbeitskreises Heimatgeschichte Mitterfels, das in Art und Weise seiner Arbeit nicht zu ersetzen ist. Er war langjähriger Kassier, Autor, Sammler und Mitarbeiter in allen Bereichen unseres Vereins. Wir werden ihn nicht vergessen und sprechen seiner Familie unsere aufrichtige Anteilnahme zum Ende seines Lebens aus.

Großen Dank, lieber Franz!



*Die Mitglieder und Vorstandschaft
des Arbeitskreises Heimatgeschichte Mitterfels*

NACHRUF

Die Sektion Mitterfels des Bayerischen
Wald-Vereins trauert um ihr Mitglied

Franz Riepl

Er übte jahrelang das Amt des Wegewartes aus und kümmerte sich mit der ihm eigenen Sorgfalt und großem zeitlichen Aufwand um die Markierung unserer Wegestrecken.

Auftretende Probleme bei der Streckenführung oder mit Grundstückseigentümern wusste er mit seiner offenen und auf die Menschen zugehenden Art zu lösen.

Seine Meinung als Ausschussmitglied wurde bei Vorstandssitzungen stets wertgeschätzt.

Wir denken an viele schöne, gemeinsam erlebte Wanderungen zurück. Seine Liebe zum „Woid“ und zur Natur, sowie sein Interesse für kulturhistorische Themen machten ihn zu einem beliebten Gesprächspartner.

*Lieber Franz, wir werden dich in
guter Erinnerung behalten!*

RÜCKBLICK

Burgmuseumsverein Mitterfels

Wie tief ist der Brunnen?

Spannende Entdeckungsreise für Kinder in und um das Mitterfelser Burgmuseum



Wie dick ist die Burgmauer? Woher kommen die Siebenmeilenstiefel in der Schusterwerkstatt? Und wie sieht eine alte Gefangenenzelle von innen aus? Auf einer spannenden Entdeckungsreise rund um die Mitterfelser Burg und im Burgmuseum konnten Kinder am vorletzten Ferientag viel Wissenswertes erfahren. Burgmuseumsvorsitzende Elisabeth Vogl freute sich, dass neun Mädchen und Buben zwischen sechs und zehn Jahren zum letzten Programmpunkt des Ferienprogrammes gekommen waren, um gemeinsam mit ihr den „Bertl“ zu suchen. Das Museums-Maskottchen ist eine von Vereinsmitglied Bertl Waas handgefertigte Marionette, die normalerweise die Besucher im Eingangsbereich begrüßt. Insgesamt zwölf Bilder von „Bertl“ waren eigens für die Entdeckungsreise um und im Museum verteilt worden und zeigten den wissbegierigen Kindern, wo es ein Rätsel zu lösen, eine Geschichte zu hören oder eine Aufgabe zu bewältigen gab. Am Spannendsten fanden es die jungen Entdecker, dass sie messen durften, wie tief der Mitterfelser Burgbrunnen ist. „Erstmalig“, betonte Elisabeth Vogl. „Vor euch hat noch niemand die Brunnentiefe gemessen.“ Zuerst brachten die Kinder mit Stiften und Kärtchen Markierungen an einem langen Seil an: ein Meter, zwei Meter, drei Meter, ... bis sie schließlich bei 30 Metern ankamen. Ganz vorne am Seil war ein in Styropor gepackter Stein befe-

tigt, ein Stück darüber eine Taschenlampe. Gemeinsam ließen die Kinder mit Elisabeth Vogl das Gebinde in den mit einem Gitter geschützten Brunnen hinab. Die Spannung stieg mit jedem Meter. Im Taschenlampenlicht konnte man immer wieder das Glitzern des Wassers am Brunnengrund erkennen. Bei 26 Metern und 80 Zentimetern machte es schließlich „Platsch!“. „So tief?“, die Mädchen und Buben konnten es kaum glauben. So weit mussten die Burgbewohner früher ihre Eimer hinablassen und wieder heraufziehen, um Wasser zu bekommen. Ein weiteres Highlight für die Kinder war, dass sie mit der Burgmuseumsvorsitzenden sogar ins Depot im Dachboden des Museums schauen durften, wo normalerweise die Besucher nie hinkommen.

Am Ende durften die jungen Entdecker auf ein Kärtchen schreiben, was ihnen am besten gefallen hat und sie am meisten interessiert. Damit konnten nicht nur die Kinder, sondern auch Elisabeth Vogl viele Eindrücke mit nach Hause nehmen. Denn die Entdeckungsreise war ein kleiner Probelauf für eine Museumsrayle, die in der Winterpause für das Burgmuseum entstehen und die im Frühjahr dann allen jungen Museumsbesuchern zur Verfügung stehen soll.

Text & Fotos: Sandra Bauer

Burgmuseumsverein

Nachts im Museum

Ein unvergesslicher Abend

voller Geschichte

Das Mitterfelser Burgmuseum bot auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Highlight: Eine nächtliche Führung, die Jung und Alt begeisterte.



Organisiert vom Arbeitskreis Heimatgeschichte e.V. und dem Burgmuseumsverein bot dieser Abend eine einzigartige Gelegenheit, die Geschichte des Ortes auf eine ganz besondere Weise zu erleben.

Der Abend begann mit einer stimmungsvollen Einführung: Die Kinder tauchten mithilfe des Films „Nachts im Museum“ in eine fantasievolle Welt ein, in der Exponate zum Leben erwachen. Diese Atmosphäre bereitete den Boden für die anschließende, spannende Führung durch das Museum.

Kunsthistorikerin Elisabeth Vogl führte die Teilnehmer mit Taschenlampen durch das Burgmuseum. Dabei wurde sie von der Jugendsprecherin Miriam Baumgartner unterstützt, der die Organisation des Ferienprogramms obliegt. Frau Vogl erweckte nicht nur die Geschichte, sondern auch die zahlreichen Exponate und Kunstwerke zum Leben. Mit spannenden Anekdoten und historischem Wissen konnte die Expertin die Neugier der Kinder wecken und ihnen ein tieferes Verständnis für die kulturelle Bedeutung des Museums vermitteln.

Text & Foto: Miriam Baumgartner



Christian Heigl
Glasermeister

Spormühle 1
94372 Rattiszell
Tel. 01 71 / 88 54 169
Fax 099 64 / 60 12 85
www.glaserei-heigl.de

Neu & Reparaturverglasung
Duschkabinen
Ganzglasanlagen
Spiegel nach Maß
Glasdächer
Balkon und Treppengeländer
Küchenrückwände
Bleiverglasung
Sandstrahlarbeiten



Skiclub Mitterfels

Kniffliges und sportliches Ferienprogramm

Auch diesen Sommer hat sich der Skiclub Mitterfels wieder aktiv am Sommerferienprogramm der Gemeinde beteiligt. 19 Kinder konnten bei einem spannenden kniffligen Erlebnisnachmittag an fünf Stationen ihr Können unter Beweis stellen und fleißig Punkte für ihr Team sammeln. Die Aufgaben führten die Teilnehmenden vom Sportplatz über das idyllische Perlbachtal, das mit seinen schattigen Bäumen und dem kühlen Bachlauf an diesem heißen Sommertag die perfekte Kulisse bot. Eine der Highlights war die eigens errichtete Materialseilbahn beim Zeltplatz, die genutzt wurde, um Wasser vom Bach den Hang hinauf zu transportieren – eine echte Herausforderung, bei der Geschicklichkeit und Teamarbeit gefragt waren. Das Element Wasser spielte an vielen Stationen eine zentrale Rolle. Die Kinder mussten möglichst viel Wasser sammeln und transportieren, um Punkte für ihr Team zu erzielen. Das Wasser sollte im Anschluss auf spektakuläre Weise ausgeschüttet werden, was nicht nur für Erfrischung, sondern auch für Begeisterung sorgte. Zudem gab es weitere Stationen, die das Wissen und die Geschicklichkeit der Kinder forderten. Teamgeist war gefragt, um zusammen mit Seilen einen Gymnastikball auf einem Autoreifen zu transportieren. Am Ende des Tages waren alle Kinder glücklich und stolz auf den Erfolg ihres Teams. Als krönenden Abschluss gab es für alle eine wohlverdiente Tüte Popcorn, gesponsert vom Mitterfelser Kinder- und Jugendförderverein. Es war ein Tag voller Spaß, Herausforderungen und Teamgeist, der den Teilnehmenden sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Text & Foto: Kathrin und Matthias Bscheid



Mitterfelser Frauengruppe e.V.

Kaffeeklatsch- Nachmittag mit Auftritt des „Heibe Weibe“

Einen unterhaltsamen und lustigen Nachmittag erlebten 30 Frauen der MFG am Mittwoch, den 11. September 2024, im Gasthaus Fischer.

Die Frauen genossen es sich wieder mal zu treffen. Die Vorstandsfrau Rosi Kräh war begeistert, dass so viele Frauen der Einladung zum Kaffeeklatsch gefolgt sind.

Ab 14 Uhr gab es eine deftige Brotzeit, Kaffee mit Kuchen oder auch Eis.

Zu erzählen gab es vieles und alle waren guter Stimmung, als gegen 15 Uhr das „Heibe Weibe“ (Gertraud Heubl aus Rattiszell/Plenting) mit ihren „Geschichten aus dem Leben“, zu einem Auftritt im Nebenzimmer des Gasthauses, den Frauen einen Besuch abstattete.

Viel gelacht wurde über die Geschichten, als man wieder „Oben ohne“ in die Stadt fahren durfte, über eine alte Schulfreundin und ihre Ratschläge, über die Logistik beim Einkaufen und wie man mit Nachbarinnen umgeht, wenn die Zunge keine Worte mehr findet, über Runderneuerungen - da sollte unsere Gemeinde bei „Unser Dorf soll schöner werden“ teilnehmen und vieles mehr.

Nach viel Applaus bedankte sich die Vorsitzende Rosi Kräh recht herzlich bei Gertraud Heubl aus Rattiszell / Plenting für ihren gelungenen Auftritt und gab noch Informationen über die nächsten Veranstaltungen bekannt.



Es war ein rundum gelungener lustiger und geselliger Nachmittag und so beschloss man im Anschluss, diesen Kaffeeklatsch-Nachmittag im Januar zu wiederholen. Der Termin werde in der Tagespresse bekannt gegeben.

Interessierte Frauen, die Teil unserer Gemeinschaft werden wollen oder an Veranstaltungen teilnehmen möchten, können sich gerne bei der Vorsitzenden Rosi Kräh, Tel: 09961 7572 oder Handy: 0151 65241142 melden.

Text & Foto: Rosi Kräh



Mitterfelser Frauengruppe e.V.

Besuch auf Steffis Erlebnisbauernhof

Mit einem Besuch auf Steffis Erlebnisbauernhof in Bühl bei Rattiszell beteiligte sich die Mitterfelser Frauengruppe am 30. August 2024 am diesjährigen Ferienprogramm der Marktgemeinde Mitterfels. Insgesamt 16 Mädchen und Buben durften unter Begleitung der Vorsitzenden Rosi Kräh auf dem Milchviehbetrieb der jungen Landwirtschaftsmeisterin Steffi Schütz und ihrer Familie einen ersten Eindruck vom Alltag auf dem Bauernhof gewinnen. Insgesamt leben dort über 130 Tiere. Neben den ca. 70 Milchkühen durften sich die Kinder über Ziegen, Katzen, Hasen, Pony und einige Hühner zum Streicheln und Füttern freuen.

Zuerst wurde der Kuhstall besichtigt. Die Kühe waren sehr neugierig auf den Besuch und genossen die Streicheleinheiten der Kinder. Steffi erklärte die verschiedenen Sorten Futter für die Kühe und die Kinder mussten Mais, Silage, Schrot und Soja mit Raps erraten. Anschließend durften aus den vielen Zutaten „Kuhpizzas“ an die Tiere verfüttert werden. Im Kälbchenstall konnten dann die ca. 15 jungen Kälbchen bewundert und gestreichelt werden. Insbesondere ein gerade erst zwei Tage altes Kälbchen sorgte für leuchtende Kinderaugen.

Nach einer Stärkung mit Wienern, Leberkäse, Käse und viel gesundem Gemüse ging die Erkundung des Hofes weiter: Hasen, Ziegen, ein Pony und die Hofkatze wurden bestaunt und gestreichelt. Am Nachbarhof konnten die Kinder zudem das Einbringen der Maissilage mit riesigen Traktoren und Ladern live miterleben.

Zum Abschluss durfte jedes Kind ihre eigene Butter schütteln und mit nach Hause nehmen, wobei diese natürlich erst vor Ort in Form von Schnittlauchbroten verkostet wurde. Zur Abkühlung an diesem heißen Sommertag be-



kam jedes Kind von Steffi noch einen gekühlten Kakao-Milchtrink.

Der Ausflug hat allen Beteiligten riesigen Spaß gemacht. Die Frauengruppe freut sich, dass sie einigen Kindern mit der Teilnahme am Ferienprogramm eine Freude bereiten konnte.

Text: Simone Kutzner, Fotos: Rosi Kräh



Freiwillige Feuerwehr Mitterfels

Tag der offenen Tür



Bei bestem Wetter lud die FF Mitterfels am Sonntag, den 8. September 2024, zum alljährlichen Tag der offenen Tür ein. Noch vor Beginn der Feierlichkeiten trafen sich die Mitglieder der FF Mitterfels in der Hl. Geist Kirche zu einem gemeinsamen Gottesdienst zum Gedenken der verstorbenen Kameraden. Bereits ab 11:00 Uhr konnte mit einem reichhaltigen Mittagstisch mit verschiedenen Speisen gestartet werden. Auch ein sehr gut gefülltes Kuchenbuffet stand für unsere Gäste bereit. Für unsere kleinen Gäste hatten wir wieder eine Hüpfburg organisiert, sowie einen Parcours aus Schläuchen, den sie mit verschiedenen Fahrzeugen befahren konnten. Ebenso wurden Kinderfahrten mit dem Mannschaftsbus durchgeführt. Unsere Fahrzeuge und Gerätschaften wurden wieder ausgestellt und dem ein oder anderen Interessierten näher erklärt. Auch unsere ehemaligen aktiven Kameraden kamen zum regelmäßigen Stammtisch zusammen und genossen den Nachmittag bei gemütlicher Atmosphäre. Gegen 14:30 Uhr machte sich ein Teil unserer Mannschaft bereit, um eine THL-Übung vorzuführen. Die Gäste versammelten sich um den abgesperrten Teil und es wurde ein Verkehrs-

unfall simuliert. Gemeinsam mit dem Rettungsdienst der Bereitschaft Kirchroth und unserem Notarzt Dr. Andre Zenske wurden zwei eingeklemmte Personen mit Spreizer und Schneidgerät aus dem Auto befreit. Auch der Rettungswagen konnte nach der Übung noch von einigen Interessierten begutachtet werden. Den Tag ließ man zum Abend hin gemütlich ausklingen. Es kann auch dieses Jahr wieder von einem sehr erfolgreichen und sehr gut besuchten Tag der offenen Tür gesprochen werden.

Wir möchten uns bei Allen, die für das Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben, recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an:

- ⇒ Herrn Pater Dominik für die würdevolle Gestaltung des Gedenkgottesdienstes
- ⇒ die Vereinswirtfamilie Franz Fischer für das leckere Essen
- ⇒ Getränke Wartner
- ⇒ unsere Musiker Schraufa, Heini, Toni, Konrad, Jonny und Matthias
- ⇒ alle Kuchen- und Tortenspender/innen
- ⇒ die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehren Ascha, Falkenfels, Dachsberg, Haselbach, Gschwendt, Steinburg, Neukirchen, Bogenberg und Steinach für ihren Besuch
- ⇒ den Rettungsdienst der Bereitschaft Kirchroth
- ⇒ Adolf Irlbeck und Josef Popp für das Organisieren des Ehemaligen-Stammtischs
- ⇒ unsere Frauen, Freundinnen, Kameraden und Kameradinnen für die tatkräftige Unterstützung

Text & Fotos: FF Mitterfels

Freiwillige Feuerwehr Mitterfels

Spende in Höhe von 500 Euro erhalten



1. Vorstand Kilian Graf, Johannes Schmid, Leiter der Geschäftsstelle Mitterfels-Stallwang-Ascha und Kommandant Christian Irlbeck (v.re.).



Johannes Schmid, Leiter der Geschäftsstelle Mitterfels-Stallwang-Ascha, besuchte die Freiwillige Feuerwehr Mitterfels: Er übergab einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 500 Euro an den 1. Vorstand Kilian Graf und Kommandanten Christian Irlbeck.

Die beiden sprachen der Sparkasse Niederbayern-Mitte ein großes Dankeschön für die Spende aus. „Die Spende wird für die Förderung der Jugendfeuerwehr verwendet“, erklärten die beiden.

„Seit längerer Zeit konnte wieder eine schlagkräftige Jugendgruppe aufgestellt werden.“ Außerdem fand Anfang August wieder ein Tag für die Kinder im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde statt, um Kinder für die Feuerwehr zu begeistern.

„Die Freiwillige Feuerwehr ist eine so wichtige Institution“, betonte Schmid. „Vor allem das Ehrenamt in so jungen Jahren gilt es daher voranzubringen und zu unterstützen. Ich hoffe, dass unsere Spende vielen tollen Projekten zugutekommt.“

Text & Foto: Sparkasse Niederbayern-Mitte

Freiwillige Feuerwehr Ascha

Festbrautbitten war erfolgreich

Das 150-jährige Gründungsfest der FF Ascha wirft seine Schatten voraus. Der erste Schritt, nämlich das Festbrautbitten war erfolgreich. Der Festausschuss mit der Fahne und die Festdamen machten sich am Samstagabend auf den Weg zur designierten Festbraut Leonie Merl.

Leonie Merl erwartete mit ihrer Familie die FF mit Festleiter Leibl Christoph. Bevor der Festleiter Leibl Christoph, 2. Vorsitzender Gigler Daniel und 1. Kommandant Aumer Andreas ihren Bittprolog vortragen konnten, ließ Leonie Merl ein großes Holzscheit bringen. Auf der Kante knieend und mit verzerrtem Gesichtsausdruck trug der Festleiter die Bitte vor, dass Leonie Merl die Festbraut für das vom 9. bis 12. Mai 2025 stattfindende 15-jährige Gründungsfest sein soll. Bevor sie jedoch ihre Zusage gab, mussten drei verschiedene Aufgaben absolviert werden. In der ersten Aufgabe mussten Aumer Andi, Keckeis Walter und Ettl Simon in einem Bobcar-Rennen gegen Sporrer Stefan, Gigler Daniel und Schatton Robert antreten. Bei Spiel zwei mussten zum Luftballonplatz antreten: Keckeis Josef, Alt Willi, Zirngibl Wolfgang und Breu Manfred. Im dritten Spiel mussten Gigler Daniel, Groth David, Leibl Christoph, Zollner Felix, Brielbeck Florian und Fischer Werner Bier aus einem Melheimer trinken. Alle Spiele sorgten für große Unterhaltung und die Mühen wurden mit Applaus belohnt. Nach den erfolgreich durchgeführten Prüfungen sagte die Festbraut dann sofort und sehr gerne „Ja“ und betonte: „Es ist eine große Ehre für mich, für euer Gründungsfest die Festbraut machen zu dürfen“. Erleichtert ging dann der Festverein mit Gefolge in die schön geschmückte Garage zum gemeinsamen Essen und Feiern. Matthias unterhielt den ganzen Abend die Gäste bei bester Stimmungsmusik. Auch Landrat Josef Laumer war anwesend und schwang zu später Stunde noch eine humorvolle Rede. So klang das Festbrautbitten in guter Geselligkeit aus.

Text & Fotos: Josef Keckeis



KSK Falkenfels

Jahresfest und Totengedenken

Den Toten zur Ehr und den Lebenden zur Mahnung!



Am Sonntag, 1. September 2024, traten die Mitglieder der Krieger- und Soldatenkameradschaft Falkenfels zum traditionellen Totengedenken an. Gemeinsam mit den Vereinen und Vertretern der Gemeinde sowie dem Patenverein KSV Ascha ging es mit einem Marsch zur Kirche St. Josef, um dort mit Pfarrer Zimmermann eine Messe für die Gefallenen und Vermissten des Vereins im Ersten und Zweiten Weltkrieg abzuhalten. Anschließend zog man gemeinsam zum Kriegerdenkmal in Falkenfels, um hier ein mahnendes Gedenken abzuhalten. Sowohl der Bürgermeister der Gemeinde, Ludwig Ettl, als auch der neue erste Vorsitzende der KSK, Johann Jungbauer, hielten hierzu eine kurze Rede und legten im Beisein von 150 Personen jeweils einen Kranz nieder. Hierbei sprach Jungbauer jedoch nicht nur den 1. und 2. Weltkrieg, sondern auch die aktuellen Kriege in der Ukraine und in Nahost sowie den Terroranschlag in Solingen an. Ebenso sprach er über die Einsätze und Missionen der Bundeswehr sowie deren Gefallenen und Verwundeten, welche ebenso wie zivilen Opfer von Krieg und Terror in das mahnende Gedenken einbezogen wurden. Den Toten und Vermissten wurde unter den Klängen von „Ich hatt einen Kameraden“ und Salutschüssen gedacht.

Anschließend wurde das Jahresfest im Beisein der Vereins- und Gemeindevorsteher bei einem zünftigen Weißwurstfrühstück begangen.

Text & Foto: Niklas Kattenbeck



Gemeinde- und Vereinsvertreter beim Totengedenken am Kriegerdenkmal Falkenfels.

Ihre kompetente und preiswerte KFZ-Meisterwerkstatt

**Reifen &
Kfz-Service**
E B E N B E C K

tel:
09961/911064

- Reparaturen aller Art und Fahrzeugmarken
- Reifen Service • Klimaservice • OBD-Fehler Diagnose
- Kundendienst nach Herstellervorgaben • Sandstrahlservice
- Karosserie- und Unfallinstandsetzung • Oldtimer

Weinfurth I • 94350 Falkenfels

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 17.30 Uhr, Sa 9.30 – 15.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

KuSK Mitterfels

Über 30 Jahre an der Spitze

Neue Führung bei der KuSK Mitterfels



Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Mitterfels hielt in ihrem Vereinslokal die diesjährige Jahreshauptversammlung mit anschließenden Neuwahlen ab. Zur Begrüßung betonte 1. Vorsitzender Konrad Feldmeier, dass ein guter Verein sich durch seine ehrenamtlich sehr engagierten Vereinsmitglieder und einem soliden Umgang mit dem zielführenden Einsatz des Vereinsvermögens auszeichnet. Hierzu bedankte er sich bei allen Vereinsmitgliedern für dieses große Engagement. Ein besonderer Gruß galt dem 2. Ehrenvorstand Fritz Hausladen, Ehrenmitglied Sepp Graf, 1. Bürgermeister Andreas Liebl und Altbürgermeister Heinrich Stenzel, welcher als aktiver Schriftführer und Chronist im Verein tätig ist.

Im Anschluss wurde den verstorbenen Vereinsmitgliedern in einer Schweigeminute gedacht. Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Mitterfels zählt derzeit 74 Mitglieder. Im vorgetragenen Rechenschaftsbericht wurde über viele Teilnahmen an Vereinsveranstaltungen berichtet, wie 125-jähriges Gründungsfest des KuSK Steinach, Marktleistungswettbewerb der Sportschützen, Kameradschaftsabend und Christbaumversteigerungen der verschiedenen Ortsvereine. Feldmeier bedauerte, dass am Volkstrauertag aufgrund Straßensperrung wegen Leitungsverlegungen kein Kirchenzug stattfinden konnte. Er dankte Herrn Pater Dominik Daschner für den Festgottesdienst und die anschließende Andacht am Kriegerdenkmal in Mitterfels. Weiterer Dank ging an Oberst a. D. Henner Wehn für die Ansprache in der Kirche u. Organisation der Ehrenwache, 1. Bürgermeister Andreas Liebl für die Festrede am Denkmal und die Kranzniederlegung. Ebenso dankte er Daniel Preiß für die Lesung, Fritz Hausladen für das Salutschießen, dem Musikverein Mitterfels für die musikalische Gestaltung, Sepp Graf u. Hermann Herrnberger für das Reinigen der Denkmäler, der FF Mitterfels für die Straßensperrung und allen teilnehmenden Ortsvereinen. An diesem Volkstrauertag wurden auch wieder alle Namen der Gefallenen aus den beiden Weltkriegen durch Johann Attenberger und Konrad Feldmeier verlesen.

Geehrt wurden für langjährige Mitgliedschaft im Verein Hans Stumhofer für 50 Jahre und Richard Gerl für 30 Jahre Zugehörigkeit. Im weiteren Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde auch durch den Kassenwart der Kassenbericht verlesen. Die Kassenprüfer Georg Borchert und Bert Merl bescheinigten die einwandfreie Kassenführung, worauf diese einstimmig entlastet wurde.

Bürgermeister Andreas Liebl betonte in seiner anschließenden Rede, dass die KuSK Mitterfels bei allen örtlichen Veranstaltungen immer sehr gut vertreten ist und dankte für diese große Unterstützung des Vereins. Hier sieht man, dass das Vereinsleben noch gelebt wird und ein Miteinander und Zusammenhalt vorhanden ist, betonte Liebl. Heutzutage ist es nicht mehr selbstverständlich, dass ehrenamtliche Tätigkeiten übernommen werden. Andreas Liebl dankte außerdem für die gute Pflege des Kriegerdenkmals.

Die darauf folgenden Neuwahlen ergaben folgende Er-

gebnisse. 1. Vorstand: Johann Attenberger, 2. Vorstand: Werner Piendl, Kassier: Florian Feldmeier, Schriftführer u. Chronist: Heinrich Stenzel, Rechnungsprüfer: Georg Borchert u. Bert Merl, Ausschuss: Fritz Hausladen, Konrad Feldmeier, Daniel Graf, Hermann Herrnberger, Helmut Stumhofer, Stefan Paulus, Franz Piendl und Franz Fischer, Fahnenträger: Daniel Graf, Florian Feldmeier, Hermann Herrnberger.

Konrad Feldmeier zum Ehrenvorsitzenden ernannt

Am Ende der Neuwahlen wurde es dann feierlich, denn damit steht die Krieger- und Soldatenkameradschaft Mitterfels unter neuer Führung, die der scheidende 1. Vorstand Konrad Feldmeier nach über 30-jähriger und aufopferungsvoller Tätigkeit auf eigenen Wunsch übergab. Er wurde im Anschluss durch den neuen 1. Vorsitzenden Johann Attenberger und Bürgermeister Andreas Liebl gebührend verabschiedet und zum Ehrenvorsitzenden des Vereins anhand einer Urkunde ernannt.

Zum Abschluss der Versammlung richtete der neue erste Vorsitzende Johann Attenberger das Wort an die Mitglieder. Er dankte Konrad Feldmeier und den Mitgliedern für ihr Treue und ihren geleisteten Einsatz für den Verein. In der Vorausschau wurden die kommenden Teilnahmen an Veranstaltungen bekannt gegeben. Danach ließ die Krieger- und Soldatenkameradschaft bei einem gemütlichen Beisammensein den Abend ausklingen.

Text: Beate Schoyerer



v.l.: 1. Vorstand Johann Attenberger, Ehrenvorstand Konrad Feldmeier, 1. Bürgermeister Andreas Liebl (Foto: Andreas Liebl)



Die neu gewählte Vorstandschaft: (v.l.) Bert Merl, Heinrich Stenzel, Helmut Stumhofer, Fritz Hausladen, Werner Piendl, Konrad Feldmeier, Johann Attenberger, Franz Piendl, Florian Feldmeier, Hermann Herrnberger, Daniel Graf, Bürgermeister Andreas Liebl. (Foto: Beate Schoyerer)

KLJB Mitterfels

Familienrallye durchs Perlbachtal

Die KLJB Mitterfels gestaltete einen interessanten Nachmittag im Perlbachtal.



Am 30. August 2024 organisierte die KLJB Mitterfels im Rahmen des Ferienprogramms der Marktgemeinde eine Familienrallye. Bei gutem Wetter meisterten rund 30 Teilnehmer, Kinder zwischen vier bis neun Jahren in Begleitung ihrer Eltern, 10 Stationen bei einem Rundweg durch das Perlbachtal. Dabei waren alle Sinne und Geschicklichkeit gefragt, wie zum Beispiel beim Erfühlen und Erreichen von Naturgegenständen. Mit erfrischendem Eis und warmen Hotdogs wurden die Teilnehmer belohnt und der Nachmittag fand im Freibad Mitterfels, dem aktuellen Sitz der KLJB, ein schönes Ende. Zudem war hier die Möglichkeit geboten, selbst gesammelte Steine zu bemalen, sich auszutauschen und auf der Grünfläche zu tobten. Auf alle Fälle ein gelungener Nachmittag mit viel positiver Rückmeldung!

Text & Fotos: KLJB Mitterfels



Waldspielgruppe Falkenfels

Natur, Wald und viele Kinder!

Die Waldspielgruppe „Woidkinder“ in Falkenfels war ein voller Erfolg



Es ist ganz still im Wald der Waldspielgruppe Falkenfels. Alle elf Kinder sitzen im Kreis auf einem Holzstamm und lauschen... dann ist es zu hören! Das Trommeln eines Spechts!

So startete die Waldspielgruppe am letzten Termin, Dienstag, 27. August 2024 um 15:00 Uhr. Insgesamt vier Mal trafen sich die Kinder mit ihren Eltern im August 2024 im Rahmen des Ferienprogrammes „Woidkinder“. Im Wald gab es dann jedes Mal ein spannendes Programm für die Kinder: Eine Begrüßung, ein kleines Tier-Rätsel und dann ein tierisches Kennenlern-Rund.

Danach wurde entweder gebastelt oder gesammelt – und zwar alles rund um den Wald! Zum Beispiel wurde eine Maus aus Blättern und Samen geklebt oder eine Rassel aus Waldutensilien hergestellt.

Natürlich durften die Kinder danach noch die meiste Zeit als freie Spielzeit nutzen. Hier wurde viel geklettert, gebaut, gespielt und gelacht! Dabei lernten sich die kleinen Woidkinder jedes Mal besser kennen und hatten eine große Freude beim gemeinsamen Spielen.

Am Ende der Waldspielgruppe gegen 17:00 Uhr gab es dann immer noch ein gemeinsames Wald-Lied und eine kurze Verabschiedung.

Nun ist erst einmal Pause mit der Waldspielgruppe, aber im Oktober (am Montag, 14. Oktober 2024, um 14:00 Uhr) geht es weiter!

Hierzu sind alle interessierten Kinder und Eltern wieder herzlich eingeladen! Meldet euch gerne zeitnah bei Sabrina Stegh, unter 0175 7838472.

Text & Fotos: Sabrina Stegh



Verein für Kinder e.V. Ascha

Wanderung zum Erlebnisbauernhof Zollner fand großen Anklang



Auch heuer veranstaltete der Verein für Kinder im Rahmen des Ferienprogramms wieder eine Wanderung. Dazu machten sich Kinder ab 3 Jahren mit und ohne Erziehungsberechtigte und vier Vorstandsmitglieder gemeinsam auf den Weg zum Erlebnisbauernhof Zollner in Edt bei Haselbach.

Bereits um 9 Uhr trafen sich dazu alle beim Bauhof in Ascha. Nach Ankunft aller Teilnehmer/innen und der Begrüßung durch Anita Herrnberger (Vorstandsmitglied) wurden alle Teilnehmer auf die Regeln für einen erlebnisreichen Tag und die Gefahren im Wald sowie auf die Hygienemaßnahmen hingewiesen.

Der Fußweg führte uns durch den schattigen Wald, wo es viel zu entdecken gab.

Wir fanden dort viele verschiedene Pilze und Zapfen, Eicheln, Beeren und Stöcke. Natürlich durften die Kinder auch einige Eichel, Zapfen und Stöcke mitnehmen.

Als wir dann bei der Familie Zollner angekommen sind, wurden wir bereits erwartet.

Nach deren Begrüßung wurden die Kinder bei einer kleinen Trinkpause von Sandra Zollner über den weiteren Ablauf und die Verhaltensregeln auf dem Hof aufgeklärt. Anschließend durfte jedes Kind sein eigenes Brot ausformen. Nun musste das geformte Brot gehen.

Diese Zeit nutzten wir für eine wohlverdiente Brotzeit mit Wasser, Apfelsaft, frischem selbstgemachtem Bauernbrot mit Butter und Schnittlauch. Die Erwachsenen durften sich auch noch über Kaffee freuen. Bei der anschließenden Hofführung konnten wir viele Katzen, Ziegen, Hühner, Gänse, und vieles mehr, hautnah erleben und vor allem auch füttern. In der Zwischenzeit ist der Backofen bereits heiß genug geworden und wir konnten zusehen, wie unser schön aufgegangenes Brot in den Ofen geschoben wurde. Bis das Brot fertig gebacken war, stärkten wir uns noch mit einem Eis und erkundeten gemeinsam den Bauernhof. Mit großer Spannung erwarteten die Kinder die fertigen Brote.

Pünktlich um kurz vor 12.30 Uhr war es dann so weit, das Brot konnte aus dem Ofen geholt und an die Kinder verteilt werden. Jeder durfte sein Brot mit heimnehmen.

Nach der Verabschiedung von Familie Zollner wurden die

Kinder von ihren Eltern abgeholt.

Wir hatten uns zum Ziel genommen, den Kindern die Landwirtschaft näherzubringen und vor allem durch die Wanderung in unserer Heimat viel Interessantes in der Natur zu entdecken. Außerdem wollten wir den Kindern die Herstellung von Brot zeigen. Diese Ziele haben wir auf jeden Fall erreicht, da alle Teilnehmer/innen großen Spaß an der Wanderung, dem Brotbacken und auf dem Bauernhof hatten.

Der Verein für Kinder bezuschusste den Besuch auf den Bauernhof mit 5 Euro und einem Eis, pro Teilnehmer/inn.

Text & Foto: Anita Herrnberger



Verein für Kinder e.V. Ascha

Ferienprogramm „Klettern in der Boulderhalle“

Auch dieses Jahr bot der Verein für Kinder e.V. Ascha wieder die verschiedenen Ferienprogramme an. In den großen Ferien durften unter anderem 15 Kinder ab 6 Jahren aus Ascha und Umgebung in Begleitung von Vorstandsmitgliedern die Wände der alten Ziegelei in Straubing erklimmen.

Nachdem die Kinder in Empfang genommen wurden, konnten sie die Boulderschuhe anprobieren, welche für den „richtigen Griff“ an der Wand sorgen. Von zwei Trainern der Boulderhalle wurden die zukünftigen Boulderprofis in die große Halle geführt und die Regeln wurden erklärt. Nun ging es erst mal ans Aufwärmen wie es sich für gute Sportler gehört. Auch das richtige Fallen und Abrollen wurde geübt, damit sich keiner verletzt. Nacheinander tasteten sich die jungen Talente an der ersten Anfänger-Route entlang, die Trainer gaben Tipps und Hilfestellung. Immer mehr Routen wurden in Angriff genommen, die ganze Halle wurde inspiziert und immer höher ging es hinauf. Viele trauten sich bis ganz nach oben, andere hielten sich lieber in Bodennähe auf, jeder wie er wollte. Für jeden waren genug Routen in der entsprechenden Schwierigkeitsstufe vorhanden, um sich richtig auszupowern. Wen die Kräfte verließen, konnte eine kleine Pause machen oder im Kinderbereich eine Höhle entdecken, die Rutsche stürmen oder sich an den Seilen durch den Raum schwingen.



Als nach zwei Stunden die Eltern ihre Kinder wieder abholen konnten, zeigten diese gerne noch einmal ihr Können und kletterten ein letztes Mal hoch hinauf. Es war wieder ein lustiger und aufregender Nachmittag, bei dem den Großteil der Kosten für Eintritt, Leihschuhe und Trainer der Verein für Kinder übernommen hat.

Text & Fotos: Anita Herrnberger



3. Rogendorfer Open-Air-Kino

Mit über 100 begeisterten Besuchern ein voller Erfolg



Am 20. August 2024 fand das bereits zum dritten Mal stattfindende Rogendorfer Open-Air-Kino im Mitterfelser Freibad statt. Organisiert von den beiden Jugendprechern der Gemeinden Mitterfels und Haselbach, Miriam Baumgartner und Roland Fischl, verwandelte sich das normalerweise belebende Freibad in eine stimmungsvolle Filmkulisse.

Aufgrund der diesjährigen Schließung des Freibads entschieden sich die Organisatoren, das Kino als besonderes Highlight in den Sommerkalender aufzunehmen. Bei lauen Sommertemperaturen und unter freiem Sternenhimmel kamen über 100 Filmbegeisterte jeden Alters zusammen. Für die kleinen Besucher wurde der Disney-Film „Encan-

to“ gezeigt, während Jugendliche und Erwachsene von der mitreißenden Musikbiografie „Bohemian Rhapsodie“ begeistert waren. Für das leibliche Wohl sorgte MiKiJu mit einer großen Auswahl an Popcorn und Getränken.

„Wir freuen uns sehr über den großen Zuspruch und das positive Feedback der Besucher“, so Miriam Baumgartner und Roland Fischl. „Es ist schön zu sehen, dass unsere Idee so gut ankommt und wir mit dem Open Air Kino einen Beitrag zur Gestaltung des kulturellen Lebens in unseren Gemeinden leisten können.“

Text & Foto: Miriam Baumgartner

SG Mitterfels-Haselbach

G-, F- und E-Jugendspieler als Einlaufkinder in Hankofen

Ein Teil der G-, F- und E-Jugendspieler der SG Mitterfels-Haselbach hatten am ersten Volksfestsamstag die Ehre, beim Regionalligisten der Spvgg Hankofen-Hailing als Einlaufkinder dabei zu sein. Trainer und Eltern fuhren mit 25 Kids nach Hankofen, die dann das Schiedsrichtergespann, die Gast- und natürlich die Heimmannschaft aufs Spielfeld begleiteten. Die Kids waren begeistert von der Atmosphäre im Stadion der „Dorfbuam“ und konnten so ihre Vorbilder hautnah erleben. Jedes Kind bekam noch eine Essensmarke und verfolgten gemeinsam mit ihren Trainern und Eltern das Spiel gegen Illertissen, welches die „Dorfbuam“ leider mit 0:1 verloren. Ein herzliches Dankeschön an die Spvgg Hankofen-Hailing und der Organisation von Michael Muhr.

Text: Jürgen Sturm, Fotos: Spvgg Hankofen



Obst- und Gartenbauverein

Mitterfels

Schrauben, nageln, schleifen

Kinder hatten viel Spaß beim Nistkasten-Bau



Beim Obst- und Gartenbauverein (OGV) Mitterfels wurde wieder einmal fleißig geschraubt, gehämmert und geschliffen: Im Rahmen des Mitterfelser Kinderferienprogramms beteiligte sich der OGV mit einer Nistkasten-Bau-Aktion. Insgesamt zehn Kinder nahmen daran teil, und die durften im Schuppen der Familie Feldmeier in Weingarten beim Lehrbostgarten drei Stunden lang fleißig werkeln.

OGV-Vorsitzender Josef Simmel freute sich über die rege Beteiligung und darüber, mit welcher Begeisterung die Kinder bei der Sache waren. „Die Kinder waren unheimlich engagiert und mit Eifer dabei. Egal ob abschleifen, bohren, schrauben oder nageln. Man konnte richtig sehen und fühlen welchen Spaß es ihnen machte“, resümierte Simmel. Auch den Helfern des Vereins machte das Ganze große Freude. Helfer waren Helmut Landwehrs, Markus Schott, Josef Ströbl und Englmar Feldmeier. Von Christa Feldmeier wurde der Basteltrupp bestens versorgt.

Damit auch alles reibungslos über die Bühne geht, hatten die Helfer bereits im Vorfeld alles gut vorbereitet. So hat Helmut Landwehrs bereits extra Bausätze für jeden einzelnen Teilnehmer vorbereitet. Die Bauteile dafür stammten aus dem Lager des OGV; und so konnten die Kinder am Ende der Veranstaltung ganz stolz ihre selbstgebauten Nistkästen präsentieren.

Text & Foto: Verena Lehner



Drei Stunden wurde gewerkelt und am Ende durfte jeder seinen selbstgebauten Nistkasten mit nach Hause nehmen.

TABLETS ALARMANLAGEN

SERVER

WEB-HOSTING IT-SCHUTZ

DATENSCHUTZ

WLAN VIDEOÜBERWACHUNG

HOMEPAGES MAIL-HOSTING

MS Projekt

WINDOWS PCs

SOFTWAREMIETE

Andreas Fischer

Waldwegstraße 2

94354 Haselbach

info@it-netprojects.info

mobil: 0160 / 90 50 95 77

Ihr Partner für eine sichere IT-Infrastruktur...

IT-NetProjects
gmbh
www.it-netprojects.de

Obst- und Gartenbauverein Falkenfels

Vereinsaustausch mit dem OGV Straßkirchen

Die beiden Obst- und Gartenbauvereine kamen zu einem erneuten Treffen zusammen, das diesmal in Falkenfels stattfand.

Die Falkenfelser freuten sich sehr, dass so viele Mitglieder des Straßkirchener Vereines nach Falkenfels gekommen sind. Bei herrlichem Wetter traf man sich im neugestalteten Erlebnis- Obstgarten des OGV's.

Nach einem kurzen Fußmarsch auf die Burg, empfing Frau Sieber die Gäste und führte sie durch diese.

Mit großem Interesse wurden die Räumlichkeiten und die Geschichte des imposanten Bauwerkes bewundert.

Auf dem Burgturm konnte man die herrliche Aussicht staunen und unser Dorf von oben kennen lernen.

Anschließend gab es zur Stärkung im Erlebnis-Obstgarten Kaffee und Kuchen.

Zum Abschluss führte uns der Weg in den Naturgarten von Weber Toni in Sigrbrunn. Dort konnte man den Erdkeller und die zahlreichen verschiedenen Bäume und Sträucher erkunden.

Gerne beantwortete Herr Weber die vielen Fragen mit seinem umfassenden Wissen über die Bäume und Sträucher in seinem besonderen Garten.

In einer geselligen Runde ließ man den schönen Nachmittag ausklingen und es wurde ein nächstes Treffen vereinbart.

Text: Erika Brandner, Andrea Keck, Fotos: Katrin Eggmeier



Akustikpaneelle

in 5 Farben

mit Echtholzfurnier
für Wand & Decke

Maße: 240x60cm

Stärke: 22mm

- hochwertige Qualität
- einfache Montage
- verbessert die Raumakustik
- verschönert Ihr Zuhause
- Lagerware, sofort verfügbar

Pongratz Holz

84327 Bogen
Bahnhostraße 25
www.pongratz-holz.de

Telefon 0 94 22 / 19 81
Telefax 0 94 22 / 55 80
Mail: mail@pongratz-holz.de



Obst- und Gartenbauverein Falkenfels

Zeitreise in die Falkenfelser Burg

Groß war das Interesse am Falkenfelser Ferienprogramm des Obst- und Gartenbauvereins die Falkenfelser Burg einmal von innen zu sehen.

Treffpunkt war am Erlebnis Obstgarten des OGV, wo die Teilnehmer ein Rätsel mit auf den Weg bekamen. Hier musste genau aufgepasst und die Fragen beantwortet werden. Wie viele Ritterrüstungen oder Kanonen sind auf der Burg zu sehen? Oder gibt es in der Burg einen Keller? Viele Fragen wurden durch Frau Theresia Sieber beantwortet, sie führte die Gruppe durch die Burg.

Die Kinder durften wie die Ritter an der großen Tafel Platz nehmen, die vielen alten Bücher in der Bibliothek bestaunen und in der Waffenkammer echte Rüstungen und Waffen ansehen. Interessant war auch dass in der jetzigen Waffenkammer, in den Zeiten als in der Burg Hotelbetrieb war, dieser Raum als Bar genutzt wurde. So manch älterer Teilnehmer konnte sich daran noch erinnern.

Durch die Burgenanlage ging es dann hoch hinauf auf den Burgturm. Dabei musste man schon schwindelfrei sein um auf den vielen Stufen gut oben anzukommen. Doch dafür wurde man mit einer herrlichen Aussicht in die Ferne und über den Falkenfelser Dächern belohnt. Es war sehr aufregend, einmal auf dem großen Falkenfelser Wahrzeichen zu sein, den man ja sonst nur von unten sieht.

Abschließend ging es dann zurück in den Erlebnis Obstgarten, wo Wurfgeschosse bemalt und gebastelt wurden und verschiedene Spielstationen wie Sackhüpfen, Eierlauf und Dosenwurf zu einem gelungenen Abschluss des diesjährigen Ferienprogrammes führten.

Text: Erika Brandner,
Fotos: Erika Brandner, Ludmilla Ebenbeck



Obst- und Gartenbauverein Falkenfels

Wertstoffhof-Tour mit dem ZAW- SR

Im Rahmen des diesjährigen Ferienprogramms bot der OGV Falkenfels e.V. mit dem ZAW Straubing für die Kinder und Jugendlichen aus der Region einen spannenden Workshop zum Thema Papierschöpfen und Recycling an. Der Workshop beinhaltete eine interessante Führung durch den ZAW am Wertstoffhof Falkenfels. Während eines Rundgangs wurden die verschiedenen Wertstoffe erkundet und die Teilnehmer konnten mehr über die Bedeutung von Recycling und Umweltschutz erfahren.

Anschließend ging es in den Erlebnis Obstgarten des OGV's wo die Kinder die Möglichkeit hatten, die Grundlagen des Papierschöpfens kennenzulernen und ihr eigenes Papier aus recyceltem Material herzustellen. Der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt, so wurden z.B. Blüten in das Papier eingearbeitet.

Text: Erika Brandner, Andrea Keck, Fotos: Andrea Keck



Obst- und Gartenbauverein Falkenfels

Kräuter räuchern

Viele Interessierte folgten der Einladung des OGV, verschiedene Kräuter mit ihren Wirkungen und Bedeutungen kennen zu lernen. Aus alten Überlieferungen wissen wir, dass unsere Vorfahren bei verschiedenen Anlässen geräuchert haben. Es wurde von der guten Stube bis zu den Stallungen geräuchert.

Frau Marion Biendl führte durch den Kurs und brachte mit ihrem Kräuterwissen gerade um Mariä Himmelfahrt das alte Brauchtum des Kräuter Räucherns wieder näher.

Die Teilnehmer konnten ihre eigene Mischung aus Kräutern zusammenstellen und mit ihnen das Räuchern ausprobieren.

Alle Anwesenden waren über die vielen neuen Informationen von Frau Biendl begeistert und einige werden bestimmt das Räuchern zu Hause ausprobieren.

Text: Erika Brandner, Andrea Keck, Foto: Erika Brandner



Musikverein Mitterfels

Geburtstagskind überrascht Überraschungsgäste

Gastwirt Franz Fischer konnte Anfang September seinen 60. Geburtstag feiern. Natürlich ließ es sich der Musikverein Mitterfels e. V. nicht nehmen, seinem Vereinswirt bei der Feier im Saal des Gasthauses Fischer ein Ständchen zu spielen und marschierte mit vielen Musikerinnen und Musikern in den Saal ein. Das Geburtstagskind zeigte sich hocherfreut über den musikalischen Besuch und lud den Musikverein nach dessen Ständchen und Standkonzert dann noch an das leckere kalte Buffet ein. Zur Überraschung des Musikvereins zückte Franz Fischer dann noch einen Scheck über 500 Euro für die Nachwuchsarbeit des Vereins, wofür sich sowohl Vorsitzender Dominik Drechsler als auch die anwesenden Musikerinnen und Musiker des Musikvereins Mitterfels e. V. sehr herzlich bedankten.

Text & Foto: Monika Schedlbauer



AUSBLICK

MARKTGEEMEINDE MITTERFELS



Oktober

OGV: Apfelernte, Arbeitseinsatz im Obstlehrgarten und Aufräumen
Reit- und Fahrverein: internes Turnier der Reitschule Gold
01.10. TSV Skiateilung: 17-18 Uhr Kinderskigymnastik indoor/outdoor, (Turnhalle/Badparkplatz)
02.10. Hien-Sölde: Kartl'n (Schafkopf etc.), 14 - 17 Uhr
04.10. Kgl. priv. Schützen: 18 Uhr Vereinsabend
04.10. Wanderfreunde: Stammtisch Gasthof Waldhof ab 18:30 Uhr
04.10. Gasthof Fischer: Musikantenstammtisch
05.10. Bayer. Wald-Verein: Herbststimmung auf dem „Lindbergschachten und Kiesruck“
05.10. - Bayer. Wald-Verein: „Biwak auf dem Polednik“
06.10. Bayer. Wald-Verein: Familienwanderung „Hadriwa“
06.10. OGV: 10 Uhr Gestaltung Erntedankaltar m. hl. Messe für verstorbene Mitglieder
08.10. TSV Skiateilung: 17-18 Uhr Kinderskigymnastik indoor/outdoor, (Turnhalle/Badparkplatz)
11.10. Kgl. priv. Schützen: 18 Uhr Vereinsabend
13.10. Marktmeile
13.10. OGV: 11 Uhr Teilnahme Marktmeile
13.10. MFG: Teilnahme Marktmeile
13.10. VdK: Infostand bei der Mitterfeler Marktmeile
15.10. Hien-Sölde: Spiele in geselliger Runde, ab 14.30 Uhr
15.10. TSV Skiateilung: 17-18 Uhr Kinderskigymnastik indoor/outdoor, (Turnhalle/Badparkplatz)
18.10. Kgl. priv. Schützen: 18:00 Uhr Vereinsabend
19.10. Bayer. Wald-Verein: Wanderung „Jura Steig“
19.10. KuSK: Kameradschaftsabend
19.10. Wanderfreunde: Ente gut-alles-gut Gasthof
20.10. Waldhof
22.10. TSV Skiateilung: 17-18 Uhr Kinderskigymnastik indoor/outdoor, (Turnhalle/Badparkplatz)
25.10. Kgl. priv. Schützen: 18 Uhr Vereinsabend
30.10. Bücherei: 15:00 Uhr-16:15 Uhr Vorlesestunde

GEMEINDE ASCHA



Oktober

03.10. Kapellenfest Gschwendt
05.10. FF Ascha Patenbitten
11.10. KLJB Ascha Abschlussfeier
13.10. KSV Ascha Jahrestag
15.10. VdK Ascha Jahreshauptversammlung
26.10. FF Gschwendt Kameradschaftsabend

GEMEINDE HASELBACH



Oktober

03.10. - KDFB: Vereinsausflug an die Mosel, näheres
06.10. folgt mit einem extra Flyer
05.10. Pfarrgemeinde: 19 Uhr Messe zum Erntedank (Pfarrkirche Haselbach)
11.10. BRK: 20 Uhr Dienstabend
13.10. Pfarrgemeinde: 10 Uhr Hauptfest Rosenkranzbruderschaft Haselbach (Pfarrkirche Haselbach)
13.10. VdK: Infostand bei der Mitterfeler Marktmeile
16.10. Seniorenclub: Herbstfeier in Edt mit Christl
19.10. Pfarrgemeinde: 19 Uhr Messe zum Kirchweihsonntag (Pfarrkirche Haselbach)
19.10. MGV: evtl. Sängertreffen in Atting

LANDGASTHOF Metzgerei
Pension

Fischer Veri
Telefon 09961 910080

A weng
g'sunga,
a weng
g'spuit

Musikanten-Stammtisch am Freitag, 4. Oktober 2024

Jeder, der ein Instrument spielt, gerne singt oder gerne Musik hört, ist eingeladen in den musikantenfreundlichen **Gasthof Fischer Veri in Mitterfels.**

Verschiedene Instrumente stehen zur Verfügung.

Die Bücherei Mitterfels stellt vor:

Stiftung Warentest

„Test“ von der Stiftung Warentest testet neben einer breiten Palette von Produkten des täglichen Gebrauchs auch Service- und Dienstleistungen. Die Stiftung kauft anonym im Handel ein, führt die Tests mit wissenschaftlichen Methoden durch, bewertet auf Basis unabhängiger Untersuchungsergebnisse und benotet die getesteten Produkte nach dem Schulnotenprinzip. So erkennt der Leser Stärken und Schwächen, sowie Qualitäts- und Preisunterschiede der Produkte auf den ersten Blick.

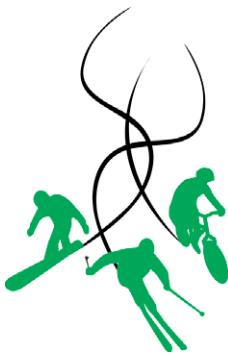
Erscheint monatlich

Sponsor: Metallbau Wintermeier, Mitterfels

Förderkreis Bücherei



Mitterfels



skiclub mitterfels
SKI | SNOWBOARD | MOUNTAINBIKE

Skiclub Mitterfels

Kinderskigymnastik

dienstags wöchentlich 17-18 Uhr

>>> Anmeldung unter [<<<](http://sc-m.it/anmeldung)

Sommerprogramm: Wir treffen uns mit festem Schuhwerk und der Witterung angepasster Bekleidung jeweils am Badparkplatz zu abwechslungsreichen Aktivitäten im Freien.

Indoor Winterprogramm: Ab 8. Oktober 2024 werden in der Turnhalle Koordination, Schnelligkeit, Ausdauer und Kraft der Kinder sowie das Gefühl fürs Rollen und Gleiten trainiert.

Um möglichst vielen Kindern eine Teilnahme zu ermöglichen, ist für jeden Einzeltermin eine eigene kurzfristige Anmeldung nötig. Eine Teilnahme ist in der Regel für alle TSV-Mitglieder ab 6 Jahren möglich.

Ansprechpartner:

Matthias Bscheid (matthias@skiclub-mitterfels.de)

Teilnahme an der Mitterfeler Marktmeile

Sonntag, 13. Oktober 2024

Zur diesjährigen Marktmeile haben wir uns natürlich wieder etwas für euch einfallen lassen. Schaut bei unserem interessanten Aktivstand im Burghof bei der Gemeinde vorbei! Neben der Präsentation unseres Winterprogrammes bieten wir euch, unterstützt vom Bayerischen Skiverband, kleine sportliche Herausforderungen zur Vorfreude auf den Wintersport.

Helper, die sich an der Durchführung oder am Auf- und Abbau beteiligen wollen, melden sich bitte bei Kathrin Bscheid (kathrin@skiclub-mitterfels.de)

„Fit durch den Winter“

ab 8. Oktober 2024, dienstags, 20 - 21 Uhr, wöchentlich in der Turnhalle MITTERFELS

> keine Anmeldung notwendig <

Jetzt wieder in der Mitterfeler Turnhalle: Ab 8. Oktober findet unser „Fit durch den Winter“-Fitnessprogramm mit Christiane Fröhlich jeden Dienstag von 20 - 21 Uhr statt. Das Angebot richtet sich speziell an alle Mitglieder des TSV Mitterfels, das Training ist kostenlos.

Ansprechpartner:

Matthias Bscheid (matthias@skiclub-mitterfels.de)

Standleranmeldung zum Mitterfeler Christkindlmarkt

Sonntag, 1. Dezember 2024, 11-19 Uhr

>>> Anmeldung unter [<<<](http://christkindlmarkt-mitterfels.de)

Für den Marktbetrieb um die St. Georgskirche und im

Burghof suchen wir nach individuellen Standlern mit schöner Handwerkskunst wie z.B. mundgeblasenen Christbaumkugeln, selbstgebastelten Weihnachtsgeschenken, gestrickten Kleinigkeiten und vielem mehr. Sie haben Interesse Ihr Handwerk auch live vorzustellen? Sehr schön - melden Sie sich einfach über unser Anmeldeformular auf unserer Website für einen Standplatz an.

Ansprechpartner:

Stephanie Bscheid (christkindlmarkt@skiclub-mitterfels.de)

Skibasar

Samstag, 26. Oktober 2024 (10-12 Uhr), Turnhalle Mitterfels

Am Samstag, 26. Oktober, veranstaltet der Skiclub Mitterfels wieder einen großen Skibasar in der Turnhalle Mitterfels, wie immer mit einem unschlagbaren Angebot an gebrauchten und zum Teil auch neuen Wintersportartikeln.

Warenannahme:

Die Waren wie Ski, Snowboards, Skischuhe, Stöcke, Helme, Bekleidung, Schlittschuhe etc. können am **Freitag, 25. Oktober 2024 von 18 - 19 Uhr** in der Turnhalle abgegeben werden.

Verkauf: Der Verkauf findet am **Samstag, 26. Oktober 2024 von 10 - 12 Uhr** statt. Als Erwachsenenski werden nur Carvingski angenommen. Bitte Schilder mit Preis und Größe anbringen, die Nummerierung übernimmt der Skiclub. Unbrauchbare oder veraltete Waren werden nicht angenommen.

Abholung: Der Verkaufserlös oder nicht verkaufte Waren sind am **Samstag nach dem Basar von 12 - 13 Uhr** abzuholen. Der Veranstalter behält 10% des Verkaufserlöses für die Jugendarbeit des Vereins.

VdK

Ortsverband Ascha-Falkenfels

Einladung zur

Jahreshauptversammlung

SOZIALVERBAND

VdK

BAYERN

■■■

am Dienstag, 15. Oktober 2024, 19.00 Uhr

im Schützenhaus Ascha, Industriestraße 22, 94347 Ascha

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung durch Ortsvorsitzenden Georg Schwarzfischer-Engel
2. Totengedenken
3. Informationen
4. Kassenbericht
5. Gemeinsames Essen
6. Vortrag zum Thema „Betrüger lauern überall“ durch Kriminalhauptkommissar Manfred Reumann
7. Ehrungen der langjährigen Mitglieder
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft freut sich schon jetzt auf Ihr Kommen!

Aufgrund der besseren Planung sowie der Essenbestellung bitten wir um verbindliche Anmeldung beim Ortsvorsitzenden Schwarzfischer-Engel Georg, Tel.-Nr. 09961 1806 oder per E-Mail: A.Fisch@vdk.de, bis zum 8. Oktober 2024.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Schwarzfischer-Engel, 1. Ortsvorsitzender

TSV Mitterfels**Ab Dienstag, 8. Oktober 2024, wieder Gesundheitssport unter physiotherapeutischer Leitung**

An 10 Übungsabenden wollen wir fit werden und fit bleiben – egal in welchem Alter.

Durch ein individuelles Übungsprogramm unter physiotherapeutischer Leitung wollen wir speziell die Altersgruppe 50+ ansprechen. Durch altersentsprechende Übungen kann jede/r Teilnehmer/in auch mit Vorerkrankungen aktiv mitwirken.

Der Gesundheitssport wird als gemischtgeschlechtliche Sport-Gruppe durchgeführt. Die Teilnehmer müssen aus versicherungsrechtlichen Gründen Mitglied im TSV Mitterfels sein.

Näheres hierzu auf www.tsv-mitterfels.de.

Die Kostenbeteiligung für den Gesundheitssport der Teilnehmer beträgt 15,00 € pro 10er Block, der Betrag wird durch Abbuchung eingezogen.

Die kurzweilige Sportstunde wird von einer bewährten Physiotherapeutin gestaltet. Einfach mal vorbeikommen und reinschnuppern in eine Sportstunde. Die Schnupperstunde kostet nichts.

Gymnastikmatte, Sportsachen und Hallen-Sportschuhe mitbringen. Ein Handtuch und ein Getränk sollten auch nicht fehlen. Umkleideräume und Duschen sind vorhanden.

Der Gesundheitssport findet dienstags von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Doppelturnhalle Mitterfels statt, außer an Feiertagen und in den Schulferien.

Anmeldungen bitte über die TSV Webseite Abschnitt „YOLAWO Anmeldungen“ vornehmen.

www.tsv-mitterfels.de/joomla/index.php/turnen/646-yolawo-anmeldungen

Fragen beantwortet Günter Metzger herrenturnen@tsv-mitterfels.de, oder 09961 910350.

**KDFB Haselbach****Terminübersicht**

2024



DI, 17.09.	19:30 Uhr im Stüberl Fam. Zollner in Edt Vortrag: Ätherische Öle, deren Anwendung und Wirkung von Annette Probst
DO, 03.10. - SO, 06.10.	Vereinsausflug an die Mosel Abfahrt für die angemeldeten Teilnehmer um 05:00 Uhr am Friedhof Haselbach
MI, 16.10.	19:00 Uhr Oktoberrosenkranz in der Pfarrkirche, anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Häuslbelz
SA, 23.11.	Bayerisches Kabarett mit Michaela Hafner im Gasthaus Häuslbelz Kartenvorverkauf bei Elke Schub Tel. 09961 1776, Karten 21,00 €, freie Sitzplatzwahl, Einlass 18:30 Uhr, Beginn 20:00 Uhr
DI, 03.12.	19:00 Uhr Rorate Messe für verstorbene Mitglieder in der Pfarrkirche Haselbach, anschließend Adventfeier im Gasthaus Häuslbelz
SA, 07.12.	Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Rothenburg ob der Tauber, weitere Infos folgen noch, Anmeldung bei Elke Schub Tel. 09961 1776

Geplant für 2025

FR, 31.01.	20:00 Uhr Weiberfasching im Gasthaus Häuslbelz, weitere Infos folgen noch
DI, 04.03.	13:30 Uhr Treffen zur Teilnahme am Faschingszug in Haselbach am Festplatz
FR, 07.03.	19:00 Uhr Teilnahme am Weltgebetstag in Mitterfels
MI, 09.04.	19:30 Uhr Jahreshauptversammlung mit Essen im Gasthaus Häuslbelz und Neuwahl der Vorstandsschaft

Bitte meldet Euch, wenn Ihr für ein Amt in der Vorstandsschaft bereit seid, damit der KDFB Haselbach für eine starke Zukunft gerüstet ist!

Weitere Informationen oder Änderungen werden in der Zeitung und im Gemeindeboten bekannt gegeben!

Eure Vorstandsschaft



Volkshochschule
Straubing-Bogen

Offene Sing-Runde

Einladung zur kostenlosen, offenen Single-Runde mit und ohne Gitarre für Groß und Klein im Gitarren-Studio Rainer J. G. Schmidt, Burgstraße 7, gegenüber der Kreismusikschule am Marktplatz in Mitterfels.

Termine:

- bei der Marktmeile am Sonntag, 13. Oktober 2024 von 16.00 -17.30 Uhr
- beim Christkindlmarkt am Sonntag, 1. Dezember 2024 von 16.00 - 17.30 Uhr

Krieger- und Soldatenkameradschaft**Mitterfels****Wir laden herzlich ein zum
Kameradschaftsabend**

am Samstag, den 19. Oktober 2024 um 19.00 Uhr ins Vereinslokal Kernbichl.

Für das leibliche Wohl und die musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt. Eingeladen sind alle Vereinsmitglieder mit Partnerin.

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Die Vorstandsschaft

Mitterfelser Kinder- und Jugendförderverein

Freie Plätze in Eltern-Kind-Gruppe

In der Eltern-Kind-Gruppe des Mitterfelser Kinder- und Jugendfördervereins (MiKiJu) gibt es aktuell freie Plätze. Ein Einstieg ist jederzeit möglich, die Platzanzahl ist aber begrenzt. Die Gruppe findet derzeit donnerstags von 9:00 bis 11:00 Uhr im Alten Bahnhof für Kinder bis 3 Jahre in Mitterfels statt. Wer Interesse hat, kann sich gerne per E-Mail unter ekg@mikiju.de melden. Ziel ist es, zwei schöne Stunden in geselliger Runde für Elternteil und Kind zu gestalten. Die Kinder haben so die Möglichkeit, die ersten Interaktionen zu anderen (gleichaltrigen) Kindern zu starten. Auch den Mamas (bzw. natürlich auch den Papas) soll die Eltern-Kind-Gruppe einen schönen Ort zum Austausch und Knüpfen von neuen Kontakten bieten. Die Treffen starten immer mit einer lockeren Frühstücksrunde. Jede Stunde hat ein kleines Thema, in dem Lieder gesungen, Geschichten erzählt und evtl. Basteleien gestaltet werden. Die Fertigkeiten und Fähigkeiten der Kinder werden so durch ein facettenreiches Angebot gefördert. Aber auch für freies Spiel ist genug Zeit und die Kinder können in dem gut ausgestatteten Raum einiges an Spielzeug ausprobieren. In dem Turn- und Spielparadies können sich die Kinder z.B. mit Duplosteinen, einer Holzeisenbahn, einer Rutsche sowie der Kinderküche vergnügen. Fotos der Gruppe sind auf unserer Webseite einzusehen (www.mikiju.de).



MiKiJu



Freie Plätze in Eltern-Kind-Gruppe

ZIELGRUPPE	Kinder von 0-3 Jahren mit Elternteil
ZEITRAUM	Donnerstags, 09:00 - 11:00 Uhr (außer Ferientage) oder nach Absprache ggf. Tag-Änderung
ORT	Alter Bahnhof Mitterfels Bahnhofstraße 1
✉	ekg@mikiju.de

www.mikiju.de

**Jagdgenossenschaft Mitterfels
Einladung**

Zu einem gemütlichen Abend mit Rehragoutessen sind die Frauen der Jagdgenossen Mitterfels am Donnerstag, den 10. Oktober 2024 um 19:00 Uhr ins Gasthaus Kernbichl recht herzlich eingeladen.

Um besser planen zu können, bitte bis zum 2. Oktober bei Martha Herrnberger unter Tel. 09961 6689 anmelden.

Mitterfelser Kinder- und Jugendförderverein

Liebe Mitglieder, Gönner und Förderer unseres Vereins,

die Mitterfelser Marktmeile steht vor der Tür. Hierbei wird sich auch der Mitterfelser Kinder- und Jugendförderverein (MiKiJu) wieder tatkräftig beteiligen. Neben der Mitwirkung an der Gesamtorganisation wird unser Verein erneut den Kaffee- und Kuchenverkauf übernehmen. Wir hoffen an dieser Stelle auf eine Wiederholung der großen Erfolge aus den Vorjahren. Der Stand wird an der gewohnten Stelle aufgebaut werden: an der Einfahrt zum BRK Seniorencentrum. Wir möchten Sie nun diesbezüglich höflichst um Kuchenspenden bitten. Diese können am Tag der Veranstaltung (Sonntag, 13. Oktober 2024) ab 10:00 Uhr direkt am Verkaufsstand abgegeben werden. Außerdem suchen wir noch nach Helfern, die uns beim Kuchenverkauf unterstützen. Interessierte Freiwillige und alle Kuchenspender können sich jederzeit in die Listen in den Kindergärten der Marktgemeinde bzw. in der Bücherei eintragen oder sich über unsere Homepage anmelden (www.mikiju.de/anmeldung/). Vielen herzlichen Dank im Voraus für jede helfende Hand und jeden leckeren Kuchen!



Die Vorstandschaft



Foto: Kathrin Bscheid

Der Kuchenverkauf des Mitterfelser Kinder- und Jugendfördervereins bei der Marktmeile im vergangenen Jahr.



HISTORISCHE
HIEN-SÖLDE
MITTERFELS

Erbaut 1436 : Einer der ältesten Blockbauten Bayerns

Förderverein Historische Hien-Sölde Mitterfels e.V.

Es finden folgende Veranstaltungen statt:

Mittwoch, 2. Oktober 2024, ab 14.00 Uhr

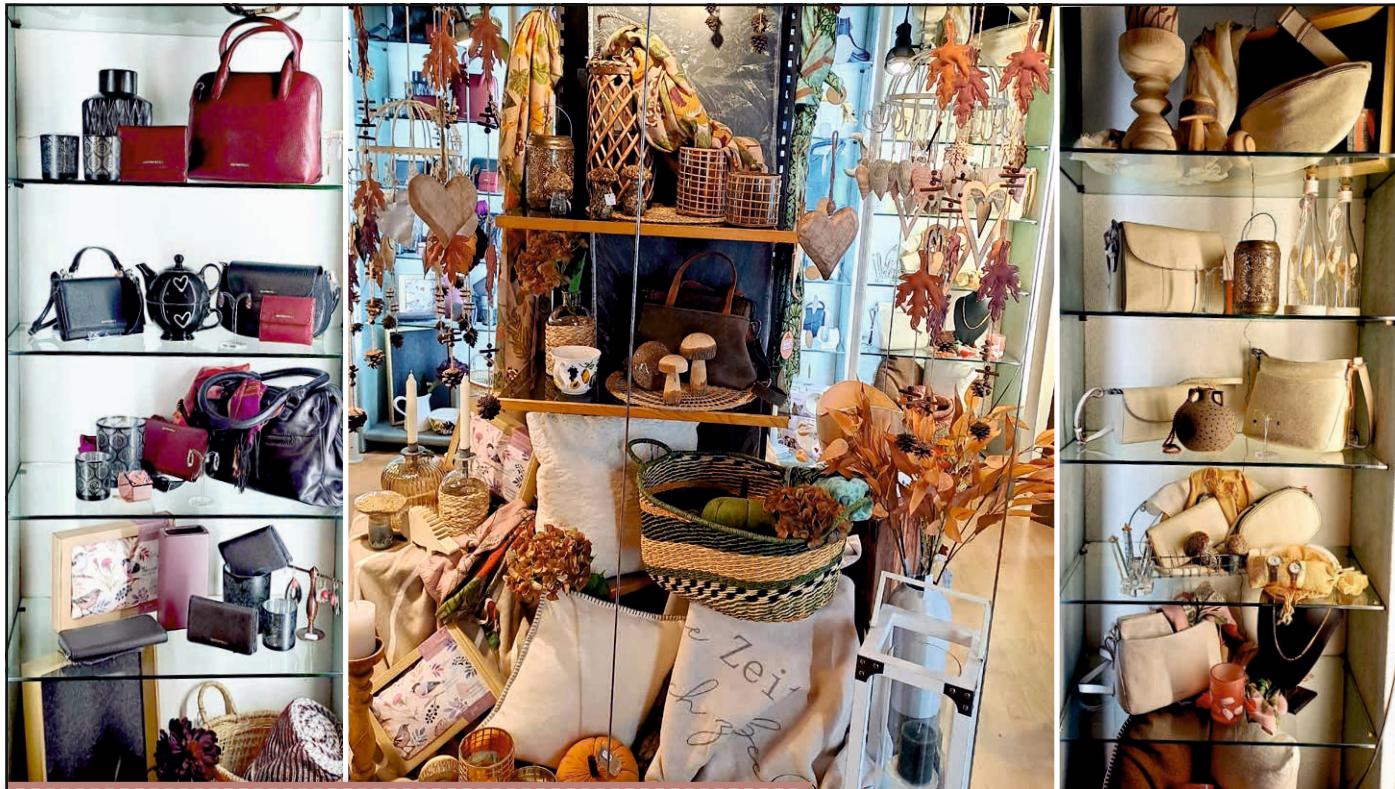
„Kartenspielen in der Stubn“

Alle, die gerne „Kartln“, sind willkommen

Dienstag, 15. Oktober 2024, 14.30 Uhr

„Spiele-Nachmittag in der Stubn“

In geselliger Runde laden wir zu „Spiel und Plausch“ ein, organisiert von Frau Friedericke Herzog-Axinger.



LADEN & POST Mitterfels
Inh. Reinhard Stolz

Burgstraße 8 ♥ 94360 Mitterfels
09961 700742
ladenundpost@stolzdruck.de
www.stolzdruck.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
Samstag

08.00 Uhr - 12.00 Uhr
14.00 Uhr - 17.30 Uhr
09.00 Uhr - 12.00 Uhr

ergotherapie + neurofeedback heidi pielmeier

NEUROFEEDBACK

wird neben der gängigen Ergotherapie auch in meiner Praxis angeboten.

Was ist Neurofeedback?

Das Neurofeedback als Spezialrichtung des Biofeedbacks verfolgt das Ziel, das Gehirn zu trainieren und seine Funktionen zu verbessern. Durch eine Optimierung der Hirnwellen werden die Wahrnehmung, das Denken, das Verhalten, die Konzentration und das Wohlbefinden positiv beeinflusst.

Neurofeedback findet Anwendung bei:

- ADHS / ADS
- Depressionen
- Schlafstörungen
- Panik- und Angststörungen
- Burnout
- Migräne

Übernehmen die Kassen Neurofeedback?

Bei entsprechender medizinischer Indikation kann Neurofeedback im Rahmen einer ergotherapeutischen Behandlung stattfinden.

Ergotherapie + Neurofeedback Heidi Pielmeier
Weiherfeldring 1
94360 Mitterfels

09961 - 9436023
0151 - 50195919
h.pielmeier@t-online.de

Neueröffnung ab 01.10.2024 in Mitterfels



Jonas's Sonnenstudio

Straubinger Str. 2 · 94360 Mitterfels
(ehemaliges Autohaus Saller)

Persönliche Beratung und aufladen der Chipkarte: (Münzen sind ebenfalls möglich)

Montag: 09.00 bis 10.30 Uhr

Mittwoch: 18.30 bis 19.30 Uhr

Freitag: 15.00 bis 16.00 Uhr

Aufladen der Karte auch mit Terminabsprache möglich.

Allgemeine Öffnungszeiten des Sonnenstudios:

24 h geöffnet

Terminservice:

UVSV (Ultraviolette Schutzverordnung) - Fachkraft:

Mobil: 0151 20314081

www.topicevent.de

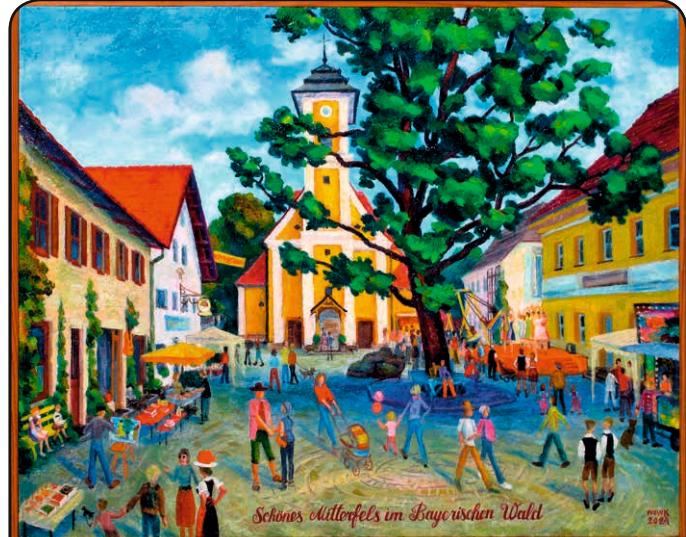


[sonnenstudio_mitterfels](https://www.instagram.com/sonnenstudio_mitterfels)

Jona's Sonnenstudio

Besuchen Sie uns auf Facebook und Instagram, damit Sie allgemeine Informationen, wie z.B.: Themen über Sicherheit, Gesundheit, großartige Angebote usw., nicht verpassen.

Jonas's Sonnenstudio-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Marktmeile 2019 - Ölgemälde (50 x 90 cm)

von Oleksii Vovk aus Dnipro / Ukraine

Gitarren-Kurse zur Lied-Begleitung

~ für Groß- Eltern, Erzieher und Gruppenleiter ~

Anfänger-Schnupper-Kurs - ohne Noten

30,- € für je 90 Min. Einzeln- oder Gruppen-Unterricht

Weihnachtslieder-Kurs - romantisch gezupft

6 x Fr. 16.00 - 17.30 Uhr - ab 24.10.2024 - Gebühr 120,- €

Weihnachtslieder-Buch mit Noten - 50 S. - 26 Lieder - 12,- €

Offenes „Rudel-Singen“ mit und ohne Gitarre

Marktmeile: Fr. 25.10.24, 16.00 - 17.30 Uhr - kostenlos!

Christkindl-Markt: So. 01.12.24, 16.00 - 17.30 Uhr - kostenlos!

Gitarren-Service mit Beratung und Verkauf 35,- €

Reinigung - Neu - Besaitung - Reparatur - Zubehör usw.

Gitarren-Service-Kurs - Vieles selber machen!

Sa. 07.12.2024 von 14.30 - 17.30 Uhr - 60,- €

Neues aus der Nahtod-Forschung (NTE)

Fr., 08.11.2024, 18.30 - 21.00 Uhr - Anmeldung erforderlich!

Vortrags-Manusskript „Der Tod ist nicht das Ende“ 12,- €

Buch: „Die Naturgesetze der Seele“ - 80 Seiten - 20,- €

3000 beliebte Antworten auf Lebensfragen

finden Sie kostenlos auf www.Psychomeda.de.

Persönliche Beratung: 30,- € für jeweils 30 Minuten

Rainer J. G. Schmidt - Tel. 09961/7255

Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Lebensberater HPG

www.Rainer-JGS.de - Rainerjg@T-Online.de

94360 Mitterfels, Burgstr.7, visavi Musikschule

Bayerisches Rotes Kreuz +

Seniorenzentrum Mitterfels



Wir bieten:

Vollstationäre Pflege

Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege

Gerontopsychiatrische Pflege

Warmes Essen auf Rädern / offener Mittagstisch

BRK Seniorenzentrum - Burgstraße 37a - 94360 Mitterfels

Telefon: 09961/94100 - E-Mail: seniorenzentrum@ahmitterfels.brk.de

STARTE MIT UNS VOLL DURCH!

Werde Azubi (m/w/d) bei Prebeck in diesen Berufen:



METALL-
BAUER/IN



TECHNISCHE/R
SYSTEMPLANER/IN



Auch Duales Studium möglich: Bauingenieurwesen oder Baumanagement



Brunfeldstraße 9 + 11
94327 Bogen/Furth
PREBECK-STAHLBAU.DE

prebeck

Raumausstattung

Thomas

Eibauer

Mitterfels - 09961 / 94 37 039

Design Beläge
Parkett

Schleifarbeiten

Siegeln, Ölen

Reparatur

Trockenbau

Wände und Decken

VGem Mitterfels, Burgstr. 1, 94360 Mitterfels
ZKZ 002715 Postvertriebsstück +2 Deutsche Post



Elektro- und Haustechnik
Zollner
GmbH & Co. KG

94354 Haselbach www.elektro-zollner.de



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

NIE WAR DER WEG ZUM NEUEN BAD EINFACHER!

Hirschberger Ring 31 a, Straubing

Telefon: 09421/997630

Öffnungszeiten der Bäderausstellung:
Montag - Freitag von 9 - 18 Uhr
Samstag von 9 - 14 Uhr

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK



Graßer
SOLAR • HEIZUNG • SANITÄR

Installation und Heizungsbau GmbH
Dietersdorf 4 • 94354 Haselbach

Tel. 09964 - 60 19 27

www.heizung-und-wasser.de



BESTATTUNGEN KAROW

Wir sind da, wo Sie uns brauchen!

MITTERFELS	STRAUBING	BOGEN	STRAßKIRCHEN
Burgstraße 46 Tel. 09961 910205	St.-Elisabeth-Straße 14 Tel. 09421 961134	Stadtplatz 4 Tel. 09422 8088875	Bahnhofstraße 1 Tel. 09424 9485286

Vertrauensvoll und persönlich seit über 20 Jahren | 24 h Bereitschaft - innerhalb weniger Minuten vor Ort www.bestattungen-karow.de